

Sitzungsunterlagen

Sitzung des Verwaltungsrates des
Stadtbetriebs Bornheim -AöR-
Antragsfrist: 02.11.2022
30.11.2022

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung SBB	3
Niederschrift öffentl. VR SBB 22.09.2022	4
Vorlagendokumente	
TOP Ö 3 Wirtschaftsplan StadtBetrieb Bornheim 2023	
Vorlage SBB 688/2022-SBB	8
01 Gesamtergebnisplan 688/2022-SBB	12
01 Gesamtergebnisplan_Ergänzungsvorlage 688/2022-SBB	17
02 Deckblatt Erfolgsplan 688/2022-SBB	22
03 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 688/2022-SBB	23
04 Kalkulation 2023 SBB Gesamt 688/2022-SBB	32
05 Deckblatt Kennzahl HFB 688/2022-SBB	39
06 Kostendeckungsgrad HFB 688/2022-SBB	40
07 Deckblatt Stellenplan 688/2022-SBB	41
08 Stellenplan A 2023 Gesamtbetrieb 688/2022-SBB	42
08 Stellenplan B 2023 Gesamtbetrieb 688/2022-SBB	43
09 Investitionsplan Abwasser 688/2022-SBB	44
10 Zusammenfassung Investitionsplan Abwasser nach Baugruppen 688/2022-SBB	60
TOP Ö 4 Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	
Vorlage SBB 689/2022-SBB	61
Bericht HallenFreizeitBad_Stromverbrauchsauswertung 689/2022-SBB	64
TOP Ö 5 Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	
Vorlage SBB 690/2022-SBB	65
TOP Ö 6 Bericht über den Betriebsteil Friedhof	
Vorlage 691/2022-SBB	66
TOP Ö 7 Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	
Vorlage 692/2022-SBB	68
TOP Ö 8 Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen Nutzung und Weiterentwicklung des Onlinetools „Wasser-Risiko-Check“ der StEB	
Vorlage SBB 693/2022-SBB	73
Abwasserreport_4_21_Auszug_WasserRisikoCheck 693/2022-SBB	75
TOP Ö 9 Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
Vorlage ohne Beschluss 686/2022-1	78

Einladung

Sitzung Nr.	107/2022
SBB Nr.	4/2022

An die Mitglieder
des **Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-**

Bornheim, den 14.11.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-** lade ich Sie herzlich ein.

Die Sitzung findet am **Mittwoch, 30.11.2022, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2**, statt.

Die Tagesordnung habe ich wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Entgegennahme von Niederschriften	
3	Wirtschaftsplan StadtBetrieb Bornheim 2023	688/2022-SBB
4	Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	689/2022-SBB
5	Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	690/2022-SBB
6	Bericht über den Betriebsteil Friedhof	691/2022-SBB
7	Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	692/2022-SBB
8	Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen Nutzung und Weiterentwicklung des Onlinetools „Wasser-Risiko-Check“ der StEB	693/2022-SBB
9	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	686/2022-1
10	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
11	Anfragen mündlich	
	Nicht öffentliche Sitzung	
12	Muslimisches Gräberfeld auf dem Friedhof Bornheim	694/2022-SBB
13	Verlängerung Jahresvertrag Tiefbau Abwasser ab dem 01.01.2023	696/2022-SBB
14	Vergabe Erschließung Me 16	697/2022-SBB
15	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	687/2022-1
16	Anfragen mündlich	

Bitte beachten Sie zur Teilnahme an der Sitzung die aktuell geltende Coronaschutzverordnung. Das Tragen einer Maske ist freiwillig.

Mit freundlichen Grüßen



(Christoph Becker)
Bürgermeister

Niederschrift

Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim -AÖR- am Donnerstag, 22.09.2022, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	081/2022
SBB Nr.	3/2022

Anwesende

Vorsitzender

Schier, Manfred, Erster Beigeordneter

Mitglieder

Fantini, Hans-Peter	FDP-Fraktion
Gordon, Christina	SPD-Fraktion
Hanft, Wilfried	SPD-Fraktion
Knapstein, Günter	CDU-Fraktion
Montenarh, Stefan	UWG/Forum-Fraktion
Reile, Björn	ABB-Fraktion
Schmitz, Rolf	CDU-Fraktion
Strauff, Bernhard	CDU-Fraktion
Züge, Rainer	SPD-Fraktion

stv. Mitglieder

Halft, Uwe	CDU-Fraktion
Jahn, Gabriele, Dr.	Bündnis 90/ Grüne-Fraktion
Wehrend, Lutz	CDU-Fraktion

Verwaltungsvertreter

Schmitz, Oliver	
Geyer-Hehl, Gabriela	Stadtbetrieb Bornheim
Kolf, Marlene	

Schriftführer

Warnke, Maik

Nicht anwesend (entschuldigt)

Becker, Christoph	Bürgermeister
Gesell, Andrea	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Kuhn, Arnd Jürgen, Dr.	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Mauel, Sascha	CDU-Fraktion
Meyer, Thomas	CDU-Fraktion
Weiler, Marcel	Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 61 vom 21.06.2022	
3	Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Stadtbetrieb Bornheim	382/2022-SBB

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	AöR und Ergebnisverwendung	
4	Quartalsbericht zum 30.06.2022 Stadtbetrieb Bornheim	554/2022-SBB
5	Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	543/2022-SBB
6	Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	544/2022-SBB
7	Bericht über den Betriebsteil Friedhof	545/2022-SBB
8	Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	546/2022-SBB
9	Antrag der Verwaltungsratsmitglieder Mauel, Meyer, Knapstein, Prinz, Strauff und Schmitz vom 15.07.2022 betr. Einrichtung einer abteilungsübergreifenden Task Force im Stadtbetrieb	455/2022-SBB
10	Große Anfrage der Verwaltungsratsmitglieder Gordon, Hanft und Züge vom 16.08.2022 betr, Vergleichende Betrachtung der Studie „Hochwasservorsorge 2015“ und des Handlungskonzeptes „Starkregen Risikomanagement 2022“	523/2022-SBB
11	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	550/2022-1
12	Anfragen mündlich	

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Verwaltungsrat beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 12.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Beschluss:

Der Verwaltungsrat SBB bestellt Herrn Warnke zum Schriftführer.

- Einstimmig -

2	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 61 vom 21.06.2022	
----------	--	--

Der Verwaltungsrat SBB erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 61 vom 21.06.2022 keine Einwände.

3	Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Stadtbetrieb Bornheim AöR und Ergebnisverwendung	382/2022-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Verwaltungsrat beschließt, den Jahresabschluss der Stadtbetrieb Bornheim AöR zum 31.12.2021 mit einer Bilanzsumme von 133.994.746,72 Euro und einem Jahresüberschuss von 1.204.635,61 Euro festzustellen sowie diesen Überschuss in voller Höhe in den Gewinnvortrag einzustellen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

-einstimmig-

4	Quartalsbericht zum 30.06.2022 Stadtbetrieb Bornheim	554/2022-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis
-einstimmig-

5	Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad	543/2022-SBB
----------	--	---------------------

Beschluss:

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis
-einstimmig-

6	Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb	544/2022-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis
-einstimmig-

7	Bericht über den Betriebsteil Friedhof	545/2022-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis
-einstimmig-

8	Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk	546/2022-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis
-einstimmig-

9	Antrag der Verwaltungsratsmitglieder Mael, Meyer, Knapstein, Prinz, Strauff und Schmitz vom 15.07.2022 betr. Einrichtung einer abteilungsübergreifenden Task Force im Stadtbetrieb	455/2022-SBB
----------	---	---------------------

Beschluss:

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis
-einstimmig-

10	Große Anfrage der Verwaltungsratsmitglieder Gordon, Hanft und Züge vom 16.08.2022 betr, Vergleichende Betrachtung der Studie „Hochwasservorsorge 2015“ und des Handlungskonzeptes „Starkregen Risikomanagement 2022“	523/2022-SBB
-----------	---	---------------------

-keine-

11	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	550/2022-1
-----------	---	-------------------

-keine-

12	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

-keine-

Ende der Sitzung: 18:41 Uhr

gez. Christoph Becker
Bürgermeister

gez. Maik Warnke
Schriftführung

öffentlich

Vorlage Nr.	688/2022-SBB
Stand	15.11.2022

Betreff Wirtschaftsplan StadtBetrieb Bornheim 2023**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat beschließt den Wirtschaftsplan 2023 wie folgt:

Stadtbetrieb Bornheim (SBB) AöR**Wirtschaftsplan Geschäftsjahr 2023**

- I. Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2023 wird im

Erfolgsplan mit	Erträgen von 25.251.277 €	Aufwendungen von 25.251.277 €
Vermögensplan mit	Einnahmen von 10.189.800 €	Ausgaben von 10.189.800 €

festgestellt.

- II. Kredite sind in Höhe von 7.600.000 € veranschlagt.
- III. Verpflichtungsermächtigungen sind nicht veranschlagt.
- IV. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Geschäftsjahr 2023 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, beträgt 10.000.000 €.
- V. Die Ausgaben (Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen) im Erfolgs- und Vermögensplan sind jeweils gegenseitig deckungsfähig.
- VI. Mehrausgaben für vermögenswirksame Vorhaben, die den Betrag von 25.000 € überschreiten, bedürfen der Zustimmung des Verwaltungsrates.

Bornheim, 30. November 2022
Der Vorsitzende des Verwaltungsrates

.....
(Christoph Becker)

Sachverhalt

Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan 2023

1. Grundlagen

Die Finanzwirtschaft des Stadtbetriebs Bornheim AöR basiert auf einem integrierten, umfassenden Rechnungswesen. Dieses ist betriebswirtschaftlich orientiert und gewährleistet Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Transparenz.

Die Abwicklung aller relevanten Geschäftsprozesse erfolgt innerhalb der Standardsoftware SAP, es werden letztendlich die Module Finanzwesen einschließlich Anlagenbuchhaltung und Controlling/Kostenrechnung genutzt. Hierneben gibt es für die Abrechnung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren des Abwasserwerkes das Programm LIMA, welches über eine Schnittstelle die Daten an SAP übergibt.

Die Abschreibungen für 2023 sind entsprechend den aktuellen Werten des Anlagevermögens sowie den kalkulierten Zugängen berechnet worden.

Der Verwaltungsrat stellt für jedes Wirtschaftsjahr vor seinem Beginn den Wirtschaftsplan fest und beschließt über den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Kredite, den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen und den Höchstbetrag der Kassenkredite. Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

Der Wirtschaftsplan muss in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sein. Eine Erstattung seitens der Stadt Bornheim an den SBB zur Kapitalstärkung erfolgt nicht mehr.

Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2022 wurden die Gliederungsgrundsätze gemäß § 266 HGB sowie das Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetz (BiLRUG) beachtet.

Eine Gewinnabführung an die Stadt Bornheim kann in 2023 voraussichtlich nicht erfolgen, da die Kalkulation keinen Jahresüberschuss ermittelt hat.

Mit der Erstellung einer Vorkalkulation der Abwassergebühren (Schmutz- und Niederschlagswasser) für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde ein externer Dienstleister beauftragt, es handelt sich um die Firma Rödl & Partner Rechtsanwalts- und Steuerberatungsgesellschaft aus Köln. Diese hat unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage (OVG-Urteil vom 17.05.2022 und der erwarteten Änderung des Kommunalabgabengesetzes NRW) eine Gebührenermittlung vorgenommen. Hier zeigt sich eine Gebührenüberdeckung. Firma Rödl & Partner wird ihre Kalkulation in der Sitzung erläutern.

Um eine rechtssichere Gebührenkalkulation anzuwenden, soll diese erst nach Rechtskraft des Urteils und der Gesetzesänderung umgesetzt werden. Aktuell bleiben für das Jahr 2023 die bisherigen Gebührensätze bestehen. Mit dem Jahresabschluss 2022 wird im Frühjahr 2023 eine Nachkalkulation erstellt sowie eine Überprüfung der Gebührenkalkulation 2023 vorgenommen.

Sollte es nach der neuen Rechtslage zu einer Gebührenüberdeckung kommen, werden diese Beträge der Rückstellung zugeführt und in die Folgekalkulationen aufgenommen, was zu einer Gebührensenkung führen kann.

2. Vergleich Plan 2023 / Plan 2022

Stadtbetrieb Bornheim Gesamt SBB

- Vergleich Plan 2023 / Plan 2022 in EURO -

	Plan 2023 in €	Plan 2022 in €	Mehr / Weniger	
			in €	in %
* Umsatzerlöse	-25.220.237	-23.731.351	1.488.886	6,27%
* andere aktivierte Eigenleistungen	-5.000	-5.000	0	0,00%
* Sonstige betriebliche Erträge	-26.040	-21.072	4.968	-23,58%
** Σ Erlöse und Erträge	-25.251.277	-23.757.423	1.493.854	-6,29%
* RHB-Stoffe / bezogene Waren	4.145.541	2.437.578	1.707.963	70,07%
* bezogene Leistungen	7.836.405	7.441.752	394.653	5,30%
** Σ Materialaufwand:	11.981.946	9.879.330	2.102.616	21,28%
* Löhne und Gehälter	4.743.755	4.436.629	307.126	6,92%
* soziale Abgaben / Altersversorgung	1.360.311	1.279.272	81.039	6,33%
** Σ Personalaufwand:	6.104.066	5.715.900	388.166	6,79%
* Afa immat. Vermögen / Sachanlagen	4.165.772	4.194.180	-28.408	-0,68%
** Σ Abschreibungen:	4.165.772	4.194.180	-28.408	-0,68%
* Sonstige betriebl. Aufwendungen	843.988	729.975	114.013	15,62%
*** Betriebsaufwand	23.095.772	20.519.385	2.576.387	12,56%
* Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0,00%
* Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.130.808	2.106.166	24.642	1,17%
** Zinsergebnis	2.130.808	2.106.166	24.642	1,17%
* Steuern vom Einkommen	16.500	0	16.500	>100%
**** Ergebnis nach Steuern	-8.196	-1.131.872	1.123.676	-99,28%
* sonstige Steuern	8.197	7.290	907	12,43%
***** ERGEBNIS	0	-1.124.582	1.124.582	-100,00%
* Gewinnabführung an Stadt Bornheim Gewinnvortrag / Ausschüttung	0	1.124.582	-1.124.582	-100,00%
***** ERGEBNIS nach Gewinnabführung	0	0	0	0,00%

3. Kredite und Verbindlichkeiten

Der SBB wird auch im Jahr 2023 alle Ersatz-Investitionen aus den kapitalisierten Abschreibungsbeträgen finanzieren (Siehe hierzu auch die Erläuterungen zum Vermögensplan). Neue Investitionen – insbesondere für das Abwasserwerk – werden überwiegend aus Krediten finanziert, sowie teilweise aus den nicht ausgeschöpften Abschreibungen der Vorjahre. Aufgrund des niedrigen Zinsniveaus ist geplant Neuinvestitionen im Laufe des Jahres 2023 aus dem Kassenbestand und mittels Kassenkrediten zu finanzieren. Erst nach Ablauf des Wirtschaftsjahres soll die Höhe der Neuinvestitionen festgestellt und im Wirtschaftsjahr 2024 ein bedarfsentsprechendes Darlehen aufgenommen werden. Die umfangreichen Investitionen des Abwasserwerkes entnehmen Sie bitte dem beigefügten Investitionsplan.

Im Januar 2023 werden sowohl die konkrete Höhe der in 2022 getätigten Investitionen sowie der hierfür erforderliche Kreditbedarf ermittelt. In der Sparte Abwasser wird mit rd. 7,6 Mio. € kalkuliert. Es ist beabsichtigt, diese Kredite über die Stadt Bornheim abzuwickeln.

Der bisherige Geschäftsverlauf erfordert außer den im Vermögensplan dargestellten Rücklagen keine weiteren Sonderrücklagen.

Anlagen zum Sachverhalt

1. Gesamtergebnisplan
2. Deckblatt Erfolgsplan
3. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan
4. Kalkulation
5. Deckblatt Kennzahlen HFB
6. Kostendeckungsgrad HFB
7. Deckblatt Stellenplan
8. Stellenplan A + B Gesamtbetrieb
9. Investitionsplan Abwasser
10. Zusammenfassung Investitionsplan Abwasser nach Baugruppen

Gesamtergebnisplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfererträge	-115.288	-115.288	-115.288	-115.288
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.621.893	-17.648.326	-17.674.798	-17.701.311
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.045.772	-3.050.341	-3.054.916	-3.059.499
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324
7	+ Sonstige ordentliche Erträge				
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	-25.251.277	-25.282.278	-25.313.326	-25.344.421
11	- Personalaufwendungen	6.104.066	6.195.627	6.288.562	6.382.890
12	- Versorgungsaufwendungen				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.981.946	12.029.027	12.073.018	12.107.747
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.165.772	4.223.395	4.191.628	4.214.749
15	- Transferaufwendungen				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	868.685	877.299	951.609	961.052
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.120.469	23.325.348	23.504.817	23.666.438
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-2.130.808	-1.956.931	-1.808.510	-1.677.983

Gesamtergebnisplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
19	+ Finanzerträge				
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.130.808	1.956.931	1.808.510	1.677.983
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.130.808	1.956.931	1.808.510	1.677.983
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 18 und 21)	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)				
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0

Gesamtfinanzplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	Steuern und ähnliche Abgaben				
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-115.288	-115.288	-115.288	-115.288
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.621.893	-17.648.326	-17.674.798	-17.701.311
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.045.772	-3.050.341	-3.054.916	-3.059.499
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324
7	+ Sonstige Einzahlungen				
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.251.277	-25.282.278	-25.313.326	-25.344.421
10	- Personalauszahlungen	6.104.066	6.195.627	6.288.562	6.382.890
11	- Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.981.946	12.029.027	12.073.018	12.107.747
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.130.808	1.956.931	1.808.510	1.677.983
14	- Transferauszahlungen				
15	- sonstige Auszahlungen	5.034.457	5.100.694	5.143.237	5.175.801
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.251.277	25.282.279	25.313.327	25.344.421
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 9 ./ 16)	0	0	0	0

Gesamtfinanzplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen				
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen				
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-4.165.772	-4.223.395	-4.191.628	-4.214.749
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen				
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.165.772	-4.223.395	-4.191.628	-4.214.749
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	200.000	200.000	150.000	150.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.785.500	7.303.575	7.191.427	7.102.427
26	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	204.300	303.225	165.700	55.427
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen				
28	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen				
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	10.189.800	7.806.800	7.507.127	7.307.854

Gesamtfinanzplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	6.024.028	3.583.405	3.315.499	3.093.105
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (17 und 31)	6.024.028	3.583.405	3.315.499	3.093.105
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	7.600.000	7.887.000	7.857.000	7.897.000
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	4.469.782	4.538.126	4.604.504	4.670.354
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.130.218	3.348.874	3.252.496	3.226.646
36	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	9.154.246	6.932.279	6.567.995	6.319.751
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln				
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)				



Gesamtergebnisplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
1	Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen					
3	+ Sonstige Transfererträge	-115.288	-115.288	-115.288	-115.288	-115.288
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.621.893	-17.648.326	-17.674.798	-17.701.311	-17.727.862
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.045.772	-3.050.341	-3.054.916	-3.059.499	-3.064.088
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324
7	+ Sonstige ordentliche Erträge					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen					
9	+/- Bestandsveränderungen					
10	= Ordentliche Erträge	-25.251.277	-25.282.278	-25.313.326	-25.344.421	-25.375.562
11	- Personalaufwendungen	6.104.066	6.195.627	6.288.562	6.382.890	6.478.633
12	- Versorgungsaufwendungen					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.981.946	12.029.027	12.073.018	12.107.747	12.142.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.165.772	4.223.395	4.191.628	4.214.749	4.105.706
15	- Transferaufwendungen					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	868.685	877.299	951.609	961.052	970.590
17	= Ordentliche Aufwendungen	23.120.469	23.325.348	23.504.817	23.666.438	23.697.579
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	-2.130.808	-1.956.931	-1.808.510	-1.677.983	-1.677.983

Gesamtergebnisplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
19	+ Finanzerträge					
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.130.808	1.956.931	1.808.510	1.677.983	1.677.983
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.130.808	1.956.931	1.808.510	1.677.983	1.677.983
22	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 18 und 21)	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge					
24	- Außerordentliche Aufwendungen					
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)					
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
1	Steuern und ähnliche Abgaben					
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-115.288	-115.288	-115.288	-115.288	-115.288
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.621.893	-17.648.326	-17.674.798	-17.701.311	-17.727.862
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.045.772	-3.050.341	-3.054.916	-3.059.499	-3.064.088
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324	-4.468.324
7	+ Sonstige Einzahlungen					
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen					
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.251.277	-25.282.278	-25.313.326	-25.344.421	-25.375.562
10	- Personalauszahlungen	6.104.066	6.195.627	6.288.562	6.382.890	6.478.633
11	- Versorgungsauszahlungen					
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.981.946	12.029.027	12.073.018	12.107.747	12.142.650
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2.130.808	1.956.931	1.808.510	1.677.983	1.677.983
14	- Transferauszahlungen					
15	- sonstige Auszahlungen	5.034.457	5.100.694	5.143.237	5.175.801	5.076.296
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.251.277	25.282.279	25.313.327	25.344.421	25.375.562
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 9 ./ 16)	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzplan			Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					
19		Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					
20		Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen					
21		Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-4.165.772	-4.223.395	-4.191.628	-4.214.749	-4.105.706
22	+	sonstige Investitionseinzahlungen					
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.165.772	-4.223.395	-4.191.628	-4.214.749	-4.105.706
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	200.000	200.000	150.000	150.000	150.000
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.785.500	7.303.575	7.191.427	7.102.427	7.102.427
26		Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	204.300	303.225	165.700	55.427	55.427
27		Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen					
28		Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen					
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen					
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	10.189.800	7.806.800	7.507.127	7.307.854	7.307.854

Gesamtfinanzplan		Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	6.024.028	3.583.405	3.315.499	3.093.105	3.202.148
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (17 und 31)	6.024.028	3.583.405	3.315.499	3.093.105	3.202.148
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	7.600.000	7.887.000	7.857.000	7.897.000	7.484.000
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	4.469.782	4.538.126	4.604.504	4.670.354	4.726.627
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.130.218	3.348.874	3.252.496	3.226.646	2.757.373
36	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	9.154.246	6.932.279	6.567.995	6.319.751	5.959.521
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln					
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)					

Erfolgsplan und mittelfristige Ergebnisplanung

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan des Stadtbetriebs Bornheim für das Geschäftsjahr 2023

Vorbemerkung

Wie in den Vorjahren erfolgt die Erlös- und Ertragsplanung differenziert, einerseits nach den verschiedenen unmittelbar zufließenden Erlösen wie z.B. Eintrittsgelder des HallenFreizeitBades, Friedhofsgebühren, Einspeisevergütung aus den Photovoltaik-Anlagen, Nutzungsentgelte für das Breitbandnetz, das Betriebsführungsentgelt für das Wasserwerk, Umsatzerlöse des Abwasserwerkes (u.a. Schmutzwassergebühren, Niederschlagswassergebühren etc.), Erlöse für den Stromverkauf an die Stadt Bornheim sowie Mieteinnahmen im SBB und HFB. Andererseits erfolgt eine Planung auf Basis der mit verschiedenen Ämtern der Stadt Bornheim abgeschlossenen Leistungsvereinbarungen in deren verschiedenen Produktbereichen.

Für das Jahr 2023 ist aufgrund des Krieges in der Ukraine mit einem spürbaren Anstieg der Energiepreise zu rechnen. Die Plan-Aufwendungen für Strom, Gas und Treibstoffe wurden für das Jahr 2023 mit insgesamt 3.145,3 T€ angesetzt, das sind 1.632,6 T€ (+108,0%) mehr als für das Wirtschaftsjahr 2022. Hier spielt die Sparte „Stromlieferung an die Stadt Bornheim“ eine besondere Rolle, denn aufgrund des hohen Einkaufsvolumens für Strom ist eine Erhöhung um 1.186,9 T€ zu erwarten.

In die Planung der Personalkosten sind sowohl Kostensteigerungen aus Tarifierhöhungen als auch aus strukturellen Verbesserungen sowie Personal-Einstellungen (s. Stellenplan) eingeflossen. Insofern sind die Personalkosten für 2023 verglichen mit dem Plan des Jahres 2022 um 388,2 T€ (+6,79%) höher als im Vorjahr.

Den Personalkosten in der Sparte Betriebsführung Wasserwerk stehen das pauschale Betriebsführungsentgelt und die Erlöse für vom SBB erbrachte Ingenieurleistungen gegenüber. Die Ingenieurleistungen werden dem Wasserwerk in Rechnung gestellt und dort mit den Investitionsmaßnahmen aktiviert. Der Erlös für die Ing.-Leistungen wird im Plan in der Betriebsführung Wasserwerk analog Vorjahr mit 250,0 T€ angesetzt. Der Ansatz orientiert sich an den Vorjahresergebnissen (rd. 200,0 T€/Jahr) und einem Mehrerlös aufgrund des geplanten hohen Investitionsvolumen in 2023 sowie noch ausstehender Schlussrechnungen aus jahresübergreifenden Maßnahmen. Die Betriebsführungspauschale soll zum 01.01.2023 um die gestiegenen Personalkosten aus in den letzten Jahren neu eingerichteten Stellen angepasst werden. Dies führt zu Mehrerlösen von 127 T€.

Die Abschreibungen haben sich im Vergleich zum Vorjahresplan um -28,4 T€ vermindert. Dieses resultiert mit -59,3 T€ aus den Sparten des Baubetriebes, da Anlagegüter im Laufe des Jahres 2022 komplett abgeschrieben wurden (hauptsächlich im Bereich des Friedhofswesens mit -35,1 T€).

Gestiegene Kosten der Abschreibung resultieren aus der Entwicklung des vorhandenen Anlagevermögens sowie den für 2023 geplanten Investitionen und betreffen insbesondere mit 30,3 T€ das Abwasserwerk. Die Plan-AfA im HFB hat sich um -0,6 T€ im Vergleich zum Vorjahresplan vermindert, insbesondere da in dieser Sparte lediglich geringfügige Investitionen für das Jahr 2023 geplant sind.

Umsatzerlöse

Abwasserwerk	<p>Die Erlöse aus Schmutzwassergebühren sind (analog Vorjahr) entsprechend der kalkulierten Frischwasserverkaufsmenge (2.451.000 m³) abzüglich rd. 3 % Abzugsmenge eingeplant. Der Berechnung für Niederschlagswassergebühren liegt die abzurechnende Fläche mit nahezu unveränderten Flächen im Vergleich zum Vorjahr mit 2.843.380 m² zu Grunde. Der Planwert für den Straßenentwässerungsanteil der Gemeindestraßen liegt bei 1.920.000 € für 1.102.866 m².</p> <p>Die Plan-Erlöse aus Nebengeschäften (weiterberechnete Reparaturmaßnahmen) belaufen sich auf 40,1 T€ (analog Vorjahr). Die Weiterberechnung erfolgt nicht mehr mit ermittelten Regiekosten von 7%, sondern nach tatsächlichem Aufwand (u.a. Arbeitsstunden, Fremdleistungen und Materialkosten).</p> <p>Die Erstattung der Stadt Bornheim für die Reinigung der Straßenabläufe durch das Abwasserwerk wird mit 104,0 T€ (i. Vj. 104,0 T€) kalkuliert. Die Höhe der Regiekosten beträgt 4%.</p> <p>Für die Herstellung von Grundstücksanschlüssen werden im Jahr 2023 Erlöse i. H. v. 246,1 T€ (analog Vj.) erwartet. Auch hier erfolgt die Abrechnung der tatsächlichen Herstellungskosten je Einzelmaßnahme.</p>
HFB	<p>Die Planerlöse aus Eintrittsgeldern sowie aus den Einnahmen aus Kursgebühren (u.a. Aqua-Cycling) haben sich im Vergleich mit dem Vorjahresplan um 120,1 T€ erhöht. Ausschlaggebend hierfür ist vor allem, dass für das Jahr 2022 „Corona-bedingte“-Schließungen berücksichtigt wurden.</p> <p>Der Planwert 2023 für das Schulschwimmen lehnt sich insbesondere an die Planung der Stadt Bornheim an und zeigt mit 289,2 T€ eine positive Veränderung zum Plan 2022 in Höhe von 38,1 T€.</p> <p>Für die Vermietung von Räumen im HFB an die Fa. ACTIC gilt vertragsgemäß der gleiche Planansatz wie im Wirtschaftsjahr 2022. Miete sowie Miet-Nebenkosten für die verpachtete Gastronomie des HFB wurden für 2023 mit 1,0 T€ in Ansatz gebracht.</p>
Baubetrieb	<p>Im Bereich des Baubetriebes ist der Planerlös für die Erstattung seitens der Stadt Bornheim für den vom SBB zur Verfügung gestellten Fuhrpark um 22,5 T€ von 150,0 T€ in 2022 auf 172,5 T€ in 2023 gestiegen. Ursächlich hierfür ist die geplante Umstellung auf Elektro-Fahrzeuge.</p>
Strom	<p>Die geplanten Erlöse für den Stromverkauf an die Stadt Bornheim haben sich von 1.013,7 T€ aus dem Jahr 2022 auf 2.199,0 T€ um 1.185,3 T€ erhöht. Dieses ist bedingt durch den erwarteten Energiekosten-Anstieg. Auch für diesen Sachverhalt werden dem SBB anteilig höhere Aufwendungen entstehen, diese sind in der Rubrik „RHB-Stoffe“ erwähnt.</p>
Friedhof	<p>Die Erstattung seitens der Stadt Bornheim für die Pflege der öffentlichen Grünflächen auf den Friedhöfen beträgt in 2023 - analog dem Planwert</p>

für 2022 – 115,3 T€ (gemäß Beschluss des Verwaltungsrates des SBB vom 20.03.2018).

Analog der Vorjahrespläne sind auch für das Jahr 2023 die Zahlungen in Höhe von 15,4 T€ der Deutschen Friedhofsgesellschaft (DFG) als Vertragsentgelt für das Portajom und das Urnenfeld dargestellt. Die Pacht-Zahlung der Fa. „DFMG Deutsche Funkturm GmbH“ aus Münster an den SBB für den vor Jahren errichteten Funkturm auf dem Grundstück FH Hersel wird sich in 2023 um 1,0 T€ auf 4,0 T€ erhöhen.

Zuzüglich der Kostenerstattungen des Rhein-Sieg-Kreises für die Pflege der Ehrengräber und der jüdischen Friedhöfe in Höhe von 10,4 T€ sieht der Plan 2023 Erlöse und Erträge in Höhe von 884,5 T€ vor.

Betriebsführung Wasserwerk Die Erlöse des SBB aus der Vergütung nach § 14 des Betriebsführungsvertrages (für Personalkosten der gewerblich Beschäftigten, Personalgemeinkosten 10 %, Materialgemeinkosten 10 %, Regiekosten für Fremdleistungen 7 %) werden mit 443,0 T€ (i. Vj. 450,0 T€) geplant.

Die Erträge aus der Erstattung für die restlichen gemeinsamen Verwaltungskosten werden pauschal nach der Anzahl der Wasserzähler zu Beginn des Wirtschaftsjahres ermittelt und für 2023 mit 971,0 T€ (i. Vj. 837,7 T€) kalkuliert. Der Satz pro Wasserzähler soll zum 01.01.2023 auf 69,47 € angehoben werden (bis 31.12.2022: 60,41 €). Die Erhöhung errechnet sich aus den Mehrkosten (+127 T€) für in den letzten Jahren neu eingerichteter Stellen. Dieser Betrag ist in gleicher Höhe als Aufwand im Wasserwerk eingeplant.

Photovoltaik Die Plan-Einspeisevergütungen für die Photovoltaik-Anlagen sind mit 54,9 T€ in gleicher Höhe wie im Vorjahr geplant.

Breitband In der Sparte Breitbandversorgung sind – analog Vorjahresplan – Erlöse in Höhe von insgesamt 329,7 T€ geplant, davon betreffen vertragsgemäß 17,8 T€ Erlöse mit der Stadt Bornheim für das installierte Behördennetz.

RHB-Stoffe / bezogene Waren

Energiekosten: Wie bereits in der Vorbemerkung erläutert, ist für das Wirtschaftsjahr 2023 mit einer enormen Kostensteigerung zu rechnen.
 522100 Strom Die Aufwendungen für Strom, Gas und Treibstoffe sind für das
 522200 Gas Jahr 2023 3.145,3 T€ angesetzt, das sind 1.632,6 T€ mehr
 522600 Treibstoffe (+108%) als im Vorjahr.
 522700 Wasser
 522800 Abwasser

523100 Grdst./Gebäude Im Vergleich zum Plan 2022 haben sich die Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude um 58,5 T€ erhöht. Der Plan sieht für das HFB in 2023 Mehrkosten i.H.v. 15,0 T€ vor, somit liegt der Plan wieder auf dem Niveau des Jahres 2021.

Im Bereich der Friedhöfe sind für Unterhaltungskosten 33,5 T€ mehr geplant als im Vorjahr, hier sind insbesondere Kosten auf

den Friedhöfen Hersel und Sechtem für die Reparaturen der Hauptstromkästen und der Beleuchtungen zu erwarten.

Die bereits für das Jahr 2022 geplante Instandhaltungsmaßnahme des Verwaltungsgebäudes (Sanierung der Sanitäranlagen) musste zeitlich verschoben werden und ist nun in der gleichen Höhe (mit 110,0 T€) für 2023 angesetzt worden.

523130 Reinigung	Das Konto „Reinigung, Winterdienst für Grundstücke“ zeigt die Materialkosten für Streusalz (25,0 T€) und Ölbindemittel (1,5 T€) in der gleichen Höhe des Vorjahresplanes. Die Lagerbestände für Streumaterial sind zum jetzigen Zeitpunkt noch entsprechend hoch, so dass für 2023 aus diesen beiden Positionen keine Kostensteigerung im Vergleich zu 2022 zu erwarten ist. Auch die Kosten für die Reinigung der Bushaltestellen und Unterstände sind nicht gestiegen und zeigen analog Vorjahr 9,0 T€.
523200 Straßen	Der Planwert für den Einkauf von Material zur Unterhaltung der Straßen, öffentlichen Plätzen etc., hat sich im Vergleich zum Plan 2022 nicht verändert.
523600 Unterhalt. BGA	Unter diesem Sachkonto ist der Aufwand für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung geplant in Höhe von insgesamt 119,8 T€. Im Vergleich zum Vorjahresplanwert wurden hierfür 5,0 T€ mehr angesetzt, dieser Mehraufwand resultiert mit 4,0 T€ aus dem HFB.
524901 Verkehrsschilder	Die Aufwendungen für den Kauf von Verkehrsschildern haben sich im Vergleich mit dem Vorjahresplan nicht verändert und belaufen sich auf 50,0 T€.
543110 Verbrauchsmat.	Der Planwert für Verbrauchsmaterial beläuft sich für das Jahr 2023 auf 76,1 T€ (analog Vorjahr).
524902 Spielplätze/ 524903 Sportplätze	Der Planwert im Bereich der Spiel- u. Sportplätze liegt unverändert im Vergleich zum Vorjahr bei 32,0 T€.
524904 mot. Kleinger.	Die Plankosten für die Instandhaltung und die Reparatur von motorisierten Kleingeräten liegen mit 10,0 T€ auf Vorjahresniveau.

Bezogene Leistungen

501200 Bezüge und 502100 Versorg.Beamte	Die hier geplanten Werte entsprechen im Wesentlichen den durch die Stadt Bornheim vorgegebenen Werten. Im Vergleich zu 2022 sind für das Jahr 2023 niedrigere Kosten i.H.v. -104,7 T€ angesetzt (-29,9%). Es handelt sich hierbei nicht um eine Einsparung, sondern um eine Verschiebung zu den Personalkosten.
523110 Wartung	Im Bereich des HFB sind von der Wartung insbesondere betroffen: Schaltschränke, Hubböden, Chlordosierlage, Heizung / Lüftung, Brand- und Einbruchmeldeanlage sowie das Zuluftgerät im Kleinkinderbereich. Der Planwert für 2023 i.H.v. 20,0 T€ ist geringfügig niedriger im Vergleich zum Vorjahresplan (-1,7 T€).

Der Betrag für Wartungen im Bereich des SBB (u.a. für das BHKW, den Aufzug sowie Wartung im Bereich der Friedhöfe) beträgt insgesamt 18,7 T€ (im Vorjahr 15,8 T€).

- 523120 Außenanlage Im Plan 2023 ist für das HFB zusätzlich die Position „Pflege der Außenanlage“ aufgenommen worden mit einem Betrag von 42,0 T€
- 523400 Fahrzeuge Die Unterhaltung der Fahrzeuge ist mit 91,9 T€ um 8,0 T€ höher geplant als im Vorjahr.
- 523500 Betriebsvor. Auf dem Konto „Instandhaltung Betriebsvorrichtungen“ sind die Aufwendungen in Bezug auf die Erneuerung, Instandhaltung und den Betrieb der Straßenbeleuchtung geplant. Der Planwert für das Jahr 2023 rechnet mit Aufwendungen in Höhe von 262,5 T€, das sind 52,5 T€ mehr als für das Wirtschaftsjahr 2022. Die gestiegenen Materialkosten (u.a. für den Austausch von Holzmasten und der Beleuchtungstechnik etc.) wurden im Wirtschaftsplan 2023 verarbeitet und werden 1:1 an die Stadt Bornheim weiterberechnet, somit werden sich Kosten und Erlöse ausgleichen.
- 529100 – 529971
bez. Leistungen Die in dieser Rubrik geplanten Aufwendungen belaufen sich auf 864,0 T€ (Plan Vorjahr 912,1 T€) und basieren zum Teil auf abgeschlossenen Verträgen.
Im Bereich der Grünflächenpflege sind im Vergleich zu 2022 Mehrkosten in Höhe von 9,0 T€ geplant: während sich die Plan-Kosten für die fremdvergebene maschinelle Wildkrautbeseitigung (Traktor Dumper) um 31,0 T€ verringert werden konnten, muss der Wert für die Mulcharbeiten und Grünflächenarbeiten (städtische Anlagen, Ödländer und Böschungen) um 40,0 T€ zu erhöhen.

Die Kosten im Bereich der Straße (Reinigung, Kontrolle, Unterhaltung sowie Winterdienst) sind um 50,0 T€ niedriger geplant als im Vorjahr. Die Kosten für Baumkontrollen und Baumpflege auf den Friedhöfen bleiben unverändert im Vergleich mit dem Vorjahresplan.

Im HFB wurden Kosten für die Kontrollgänge der Security während der Freibadsaison i.H.v. 6,8 T€ geplant.
- 529900 Andere Die „anderen Sach- und Dienstleistungen“ in Höhe von 12,5 T€ betreffen mit 7,5 T€ die Kosten und Transaktionsgebühren in Verbindung mit dem Ticketverkauf im HFB.

In der Sparte Abwasser werden hier z. B. die Kosten für die Reinigung der Dienst- und Schutzkleidung gezeigt.
- 529902 Umlage Der Ansatz für die Umlagezahlung der Sparte Abwasser an den Erftverband wurde entsprechend der Beitragsprognose des Erftverbandes für 2023 mit einer Erhöhung gegenüber dem Vorjahresplan von 269,6 T€ mit 4.863,3 T€ (i. Vj. 4.593,7 T€) einkalkuliert.

529906+52907 Aufwendungen für weiterberechnete Maßnahmen:

Auf dem Sachkonto 529907 werden Kosten für die Herstellung und Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen (Kanalhausanschlüsse) gezeigt. Aufwendungen für beauftragte Reparaturmaßnahmen sind im Konto 529906 geplant. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die beiden Planwerte nicht verändert.

529908 Kanalsanierung Für die Aufwendungen für Ingenieurleistungen im Rahmen von Kanalsanierungsmaßnahmen wurden 100,0 T€ (i. Vj. 85,0 T€) eingeplant.

529912 Kanalreparatur Der Ansatz für Kanalreparaturen liegt – analog 2022 – bei 75,0 T€.

529914 Kanalreinigung Der Ansatz für Kanalreinigungen wurde für 2023 mit einem Anstieg von 15,0 T€ mit 165,0 T€ (i. Vj. 150,0 T€) kalkuliert.

529915 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude etc.:

Die Kosten zur Schädlingsbekämpfung (Ratten) werden analog Vorjahr mit 100,0 T€ angesetzt.

529916-21 Anlagen Die Kosten für die Unterhaltung der Abwasser-Anlagen (insbesondere Pumpanlagen, Regenüberlaufbecken und Regenrückhaltebecken) werden mit 242,5 T€ (i. Vj. 172,5 T€) in Ansatz gebracht. Die Mehrkosten von 70,0 T€ resultieren mit 30,0 T€ aus Preissteigerungen und mit 40,0 T€ aus Blackout bedingtem Mehraufwand für den Fall von Stromausfällen.

529923 Straßenabläufe Die Reinigung der Straßenabläufe ist im Plan 2023 wie im Vorjahr mit 100,0 T€ berücksichtigt. Für diese Kosten erfolgt eine Erstattung durch die Stadt Bornheim (siehe korrespondierende Erlösposition).

Für die Unterhaltung der Straßenentwässerungskanäle wird ein unveränderter Planansatz im Vergleich zum Vorjahr von 15,0 T€ eingestellt.

529924 - 529927 diverse Aufwandskosten in Verbindung mit dem Kanalnetz: Für Kanal-Inspektionen und -Dichtheitsprüfungen wird der Ansatz gegenüber dem Vorjahr um 10,0 T€ erhöht.

529944 Fernwirkanlagen Die Kosten für die Unterhaltung der Fernwirkanlagen des Abwasserwerkes werden analog Vorjahr mit 10,0 T€ eingeplant.

542120 Miete BGA In dieser Position ist der Einsatz von Spezialgeräten wie z.B. Stubbenfräsen, Mietbaggern, Walzen sowie Fahrzeugen geplant. Für das Jahr 2023 sind im Bereich des Baubetriebshofes neben den bekannten üblichen Kosten zusätzlich 40,0 T€ für die Miete von Notstromaggregaten geplant.

Im HFB wird die Miete von Toilettenanlagen zu höheren Kosten im Vergleich zum Vorjahresplan in Höhe von 7,5 T€ führen.

542200 Leasing Die Leasingraten für den Fuhrpark liegen im Jahr 2023 im Vergleich zu 2022 unverändert bei einem Betrag in Höhe von 76,6 T€

Personalaufwand

div. Aufwandskonten Der Personalkostenplan sieht für 2023 mit 6.104,1 T€ um 388,2 T€ höhere Kosten als im Vorjahresplan vor. Einerseits führen Tariferhöhungen sowie strukturelle Verbesserungen zu einem Personalkostenanstieg. Andererseits führt die Besetzung neu zu schaffender Stellen zu höheren Personalkosten. Ein weiterer Aspekt ist die Verschiebung aus der Rubrik „bezogene Leistungen“ (Aufwendungen für Beamte der Stadt Bornheim) zu den Personalkosten aufgrund der Nachfolge des Vorstandes des StadtBetrieb Bornheim AöR im Laufe des Jahres 2023.

Abschreibungen

div. Aufwandskonten Die Plan-Abschreibungen wurden für das Wirtschaftsjahr 2023 nach den einzelnen Anlagenklassen differenziert ermittelt und dargestellt. Berücksichtigt sind alle in der Vergangenheit getätigten Investitionen sowie alle in 2023 geplanten Investitionen. Der Plan beläuft sich auf 4.165,8 T€ und liegt somit um -28,4 T€ unter dem Vorjahresplan. Insbesondere wurden Anlagegüter im Bereich des Friedhofswesens im Laufe des Jahres 2022 komplett abgeschrieben.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die in der Rubrik der sonstigen betrieblichen Aufwendungen für 2023 geplanten Kosten liegen bei 844,0 T€ (i. Vj. 730,0 T€).

523610 Unterhalt. EDV Der Planwert für die Unterhaltung der Datenverarbeitung (Support und Softwarepflege) liegt mit insgesamt 163,3 T€ um 4,8 T€ über dem Planwert des Vorjahres. In diesen Aufwendungen sind im Bereich des Baubetriebshofes u.a. der Einsatz der Software „ARES“ sowie „MOBIDAT“ enthalten. Im Friedhofswesen wird u.a. das Programm „WINFRIED“ eingesetzt. Die Kosten der Sparte Service werden insbesondere geprägt durch die Software SAP (FI/CO) (5,0 T€). Hinzu kommen die Kosten (Lizenzen und Softwarepflege) für den elektronischen SAP-Rechnungs-Eingangs-Workflow mit rd. 8,6 T€

Der höchste Anteil der erwarteten Aufwendungen für die Unterhaltung der EDV betrifft jedoch die Sparte Abwasser: der Einsatz der Gebührenabrechnungs-Software „LIMA“ verursacht Kosten in Höhe von rd. 83,0 T€ (i. Vj. 76,6 T€).

Aufwendungen i. H. v. 20,0 T€ entstehen durch die im Bereich Abwasser genutzte Software „Greengate“. Hier erfolgte eine

Trennung vom städtischen Server auf einen anzumietenden externen Server inkl. Support.

Für das Geoinformationssystem „GIS“ sind in der Sparte Abwasser 15 T€ eingeplant.

- 525300 Erstattungen Die Erstattungsbeträge an die Stadt basieren auf entsprechenden Verwaltungsvereinbarungen; für den Wirtschaftsplan 2023 sind 72,0 T€ berücksichtigt (analog Vorjahr).
- 542700 Beratung Zu den Rechts- und Beratungskosten zählen u.a. die Kosten für die Steuerberatung 17,6 T€ (Vj. 20,9 T€). Die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfer werden mit 21,8 T€ (analog Vj.) eingeplant. Unterjährige Beratungen (u.a. Arbeitssicherheit mit 13,7 T€, Datenschutz mit 5,8 T€) sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung des „Tax Compliance Management System“ mit 10,0 T€ werden für das Jahr 2023 geplant. Hinzu kommen in der Sparte Service 45,8 T€ für die Beratungsleistung „Stellenausschreibung Vorstand des SBB“.
- 544500 Verluste aus Abgang von VermG Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens in der Sparte Abwasserwerk werden – analog Vorjahr - mit 50,0 T€ einkalkuliert.
- 544800 Abschreibung auf Forderungen Während im Bereich des Baubetriebes keine Abschreibungen auf Forderungen in den Plan eingestellt werden, ist für die Sparte Abwasserwerk analog Vorjahr mit einem Planwert für Einzel- und Pauschalwertberichtigungen in Höhe von 40,0 T€ zu kalkulieren.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

- 551600 Zinsen Stadt Diese Position beinhaltet Avalprovisionen in Höhe von insgesamt 247,4 T€ (davon AW 230,1 T€, Breitband 10,3 T€ und Baubetrieb 7,0 T€), welche an die Stadt Bornheim zu zahlen sind. Ursache hierfür ist die Aufnahme von Darlehen durch die Stadt Bornheim zu Kommunalkonditionen, welche an den Stadtbetrieb Bornheim weitergeleitet wurden. Zur Sicherstellung der EU-Beihilferechtskonformität erhält die Stadt Bornheim eine Avalprovision (von rd. 0,5 – 1,4 %). Diese entspricht der Differenz zwischen Kommunalkonditionen und marktüblichen Konditionen. Für 2023 ist die Aufnahme eines weiteren Darlehens für die Sparte Abwasser (für die Investitionen 2022) i. H. v. 7,6 Mio. € geplant.
- 551800 Zinsen Darlehen Der Planansatz für Zinsaufwand aus Darlehen erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um 24,6 T€
- Es ist geplant für in 2022 durchzuführende Investitionen Darlehen erst in 2023 aufzunehmen, nachdem das Investitionsvolumen festgestellt ist. Im laufenden Wirtschaftsjahr sollen diese Investitionen zum Teil aus der laufenden Liquidität getätigt werden und darüber hinaus durch die Inanspruchnahme von Kassenkrediten. Hierfür ist der Zinssatz aktuell niedriger als für Darlehenszinsen.

In der Sparte Abwasserwerk erhöht sich der Planwert im Vergleich zum Vorjahr um 35,8 T€ Berücksichtigt sind hierbei die Verringerung der Zinszahlungen für Darlehen der Vergangenheit, für die kontinuierlich Tilgungen geleistet werden, eine Darlehensaufnahme i. H. v. 7,6 Mio. € für die Investitionen aus 2022, keine Darlehensaufnahme für Investitionen aus 2023 sowie Zinsaufwand für Kassenkredite.

Vermögensplan

Zielsetzung des SBB ist es, Erneuerungen im Bestand (sowohl bei Baumaßnahmen als auch bei der Ersatzbeschaffung von beweglichem Vermögen) möglichst ohne Kreditaufnahmen umzusetzen.

Zu diesem Zweck ist es erforderlich, die aktivierten Abschreibungen soweit sie nicht benötigt werden einer Rücklage zuzuführen um größere Maßnahmen finanzieren zu können.

Die für 2023 geplanten Investitionen und Projekte sind detailliert in der Kalkulation dargestellt.

Im Bereich Baubetrieb inkl. Friedhofswesen, Breitbandversorgung sowie Photovoltaikanlagen entstehen Abschreibungen in Höhe von 605,1 T€ (im Vorjahr 664,4 T€), hier ist insbesondere die Abschreibung für die Breitbandversorgung zu erwähnen, die mit insgesamt 231,4 T€ analog Vorjahr geplant wurde. Im Bereich des Friedhofswesens wurden Anlagegüter im Laufe des Jahres 2022 komplett abgeschrieben, so dass sich in diesem Bereich die AfA um -35,0 T€ vermindert.

Den Abschreibungen stehen geplante Investitionen von 486,8 T€ gegenüber. Es handelt es sich um Ersatz-Investitionen in Höhe von 183,3 T€. Im Wesentlichen (150,0 T€) wird der Weg auf dem Friedhof Bornheim saniert (der Weg bis zur Trauerhalle inkl. der Sanierung der Wasserleitungen).

Die Neuanschaffungen in Höhe von insgesamt 303,5 T€ betreffen mit 150,0 T€ die Anliegerkosten bzw. den Erschließungsbeitrag für den Feldchenweg; dieser Betrag war bereits in den Wirtschaftsplänen der Vorjahre enthalten, noch immer ist jedoch der Zeitpunkt der Durchführung dieser Maßnahme seitens der Stadt Bornheim ungewiss.

Für den Kauf für den Bau von Urnenmauern und Urnennischen sowie die Anlage naturnaher Baumgrabanlagen / Urnengemeinschaftsfelder werden 60,0 T€ eingeplant.

Es ist geplant, in 2023 zwei Fahrzeuge zu beschaffen, unter Berücksichtigung der zu erwartenden Förderung wurde insgesamt ein Wert in Höhe von 52,0 T€ hierfür geplant.

Auf dem Innengelände des Baubetriebes sollten bereits in 2022 insgesamt 3 E-Tankstellen errichtet werden, der Bau von 2 dieser E-Tankstellen musste zeitlich auf das Jahr 2023 verschoben werden, hierfür sind insgesamt 36,0 T€ vorgesehen.

Im HFB ist für das Wirtschaftsjahr 2023 lediglich die Beschaffung von Gartengeräten vorgesehen (3,0 T€).

Die für 2023 geplanten Investitionen in der Sparte Abwasser (9.700,0 T€) sind im Investitionsplan detailliert dargestellt. Abschreibungen wurden in Höhe von 3.511,7 T€ kalkuliert. Die Finanzierung ist für 2023 mittels Kassenkredit vorgesehen sowie mit einer Darlehensaufnahme in 2024.

Stadtbetrieb Bornheim AÖR Erträge / Aufwendungen

Stand: 03.11.2022

Sachkonto	Erträge / Aufwendungen Bauhof		Vergleich PLAN 2023 ./. PLAN 2022	Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad		Vergleich PLAN 2023 ./. PLAN 2022	Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk		Vergleich PLAN 2023 ./. PLAN 2022	Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk		Vergleich PLAN 2023 ./. PLAN 2022	Erträge / Aufwendungen Gesamt		Vergleich PLAN 2023 ./. PLAN 2022	
	PLAN 2023	PLAN 2022		PLAN 2023	PLAN 2022		PLAN 2023	PLAN 2022		PLAN 2023	PLAN 2022		PLAN 2023	PLAN 2022		PLAN 2023
Umsatzerlöse:																
432100 Erlöse aus Eintrittsgeldern	0	0	0	-721.120	-600.934	-120.186			0				0	-721.120	-600.934	-120.186
432100 Erlöse aus Eintrittsgeldern hier: Aqua Jogging und Aqua Cycling, Solarium etc.	0	0	0	-30.528	-30.528	0			0				0	-30.528	-30.528	0
432100 Σ Erlöse aus Eintrittsgeldern	0	0	0	-751.648	-631.462	-120.186	0	0	0	0	0	0	0	-751.648	-631.462	-120.186
432901 Friedhofsgebühren	-298.953	-298.953	0			0			0				0	-298.953	-298.953	0
432902 Nutzungsrechte vor 2008	-138.115	-149.402	11.287			0			0				0	-138.115	-149.402	11.287
432903 Nutzungsrechte 2008 - 2010	-45.965	-44.719	-1.246			0			0				0	-45.965	-44.719	-1.246
432903 Nutzungsrechte 2011 - 2017	-143.919	-146.154	2.235			0			0				0	-143.919	-146.154	2.235
432903 Nutzungsrechte 2018	-20.196	-19.555	-641			0			0				0	-20.196	-19.555	-641
432903 Nutzungsrechte 2019	-19.259	-19.301	42			0			0				0	-19.259	-19.301	42
432903 Nutzungsrechte 2020	-25.691	-26.690	999			0			0				0	-25.691	-26.690	999
432903 Nutzungsrechte 2021	-26.988	-20.000	-6.988			0			0				0	-26.988	-20.000	-6.988
432903 Nutzungsrechte 2022	-20.000	-20.000	0			0			0				0	-20.000	-20.000	0
432901 Erstattungen Ehrenfriedhöfe	-7.200	-7.200	0			0			0				0	-7.200	-7.200	0
432901 Erstattungen Judenfriedhöfe	-3.200	-3.200	0			0			0				0	-3.200	-3.200	0
432901 Σ Friedhofsgebühren	-749.486	-755.174	5.688	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-749.486	-755.174	5.688
432906 Ben.geb Schulschwimmen	0	0	0	-289.241	-251.100	-38.141			0				0	-289.241	-251.100	-38.141
432910 Schmutzwassergebühren	0	0	0			0	-7.892.490	-7.892.490	0				0	-7.892.490	-7.892.490	0
432910 davon Stadt Bornheim	0	0	0			0	-103.000	-102.667	-333				0	-103.000	-102.667	-333
432911 Niederschlagswassergebühren	0	0	0			0	-4.947.000	-4.908.919	-38.081				0	-4.947.000	-4.908.919	-38.081
432911 davon Stadt Bornheim	0	0	0			0	-114.000	-90.478	-23.522				0	-114.000	-90.478	-23.522
432912 Straßenentwässerungsanteil	0	0	0			0	-1.920.000	-1.920.000	0				0	-1.920.000	-1.920.000	0
432913 Klärschlammgebühren	0	0	0			0	-32.100	-32.100	0				0	-32.100	-32.100	0
437210 Auflösung Ertragszuschüsse (SoPo Beiträge KAG-Pausch.)	0	0	0			0	-421.233	-435.577	14.344				0	-421.233	-435.577	14.344
453110 Auflösung von sonstigen SoPo Pauschal (Baugebiete)	0	0	0			0	-40.657	-40.657	0				0	-40.657	-40.657	0
441200 Mieten und Pachten SBB Dach	-570	-570	0			0			0				0	-570	-570	0
441200 Mieten und Pachten Lager / Container	-18.000	-20.000	2.000			0			0				0	-18.000	-20.000	2.000
441200 Mieten und Pachten FH Hersel	-330	-330	0			0			0				0	-330	-330	0
441200 Mieten und Pachten FH Hersel, Funkturm	-4.034	-3.000	-1.034			0			0				0	-4.034	-3.000	-1.034
441200 Mieten und Pachten bis 2018 Gastronomie HFB + ACTIC in 2019 nur ACTIC	0	0	0	-31.488	-30.528	-960			0				0	-31.488	-30.528	-960
441200 Σ Mieten und Pachten	-22.934	-23.900	966	-31.488	-30.528	-960	0	0	0	0	0	0	0	-54.422	-54.428	6
441210 Mietnebenkosten HFB	0	0	0			0			0				0	0	0	0
441700 Andere sonstige Umsatzerlöse (in 2023 ohne Sportplatzpflege Alfter)	-5.000	-5.000	0			0			0				0	-5.000	-5.000	0
441700 Andere sonstige Umsatzerlöse (Breitband: Umverlegungen)	0	0	0			0			0				0	0	0	0
441700 Andere sonstige Umsatzerlöse (AW); Erlöse aus Nebengeschäften	0	0	0			0	-40.100	-40.100	0				0	-40.100	-40.100	0
441700 Erstattung Reinigung Straßenabläufe Stadt	0	0	0			0	-104.000	-104.000	0				0	-104.000	-104.000	0
441700 Σ Andere sonstige Umsatzerlöse	-5.000	-5.000	0	0	0	0	-144.100	-144.100	0	0	0	0	0	-149.100	-149.100	0
441701 Erlöse aus weiterberechneten Maßnahmen (Hausanschlüsse)	0	0	0			0	-246.100	-246.100	0				0	-246.100	-246.100	0
441815 Erlöse aus Photovoltaik-Anlagen "gelbe Halle"	-13.254	-13.254	0			0			0				0	-13.254	-13.254	0
441815 Erlöse aus Photovoltaik-Anlagen "AvH Gymnasium"	-4.100	-4.100	0			0			0				0	-4.100	-4.100	0
441815 Erlöse aus Photovoltaik-Anlagen "Europaschule"	-25.000	-25.000	0			0			0				0	-25.000	-25.000	0
441815 Erlöse aus Photovoltaik-Anlagen "Bürgersolaranlage"	-12.500	-12.500	0			0			0				0	-12.500	-12.500	0
441815 Σ Erlöse aus Photovoltaik-Anlagen	-54.854	-54.854	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-54.854	-54.854	0
441816 Erlöse Stromverkauf an Stadt Bornheim	-2.198.992	-1.013.658	-1.185.334			0			0				0	-2.198.992	-1.013.658	-1.185.334
441819 Amt 11.1 Erlöse Behördennetz Stadt Bornheim (zzgl. UsSt.)	-17.828	-17.828	0			0			0				0	-17.828	-17.828	0
441900 Sonstige privatrechl. Leistungsentg.: (hier Breitbandversorgung)	-311.904	-311.904	0			0			0				0	-311.904	-311.904	0
442300 Erstattungen von Gemeinden:	0	0	0			0			0				0	0	0	0
div. Ämter: Fuhrpark Rathaus	-172.500	-150.000	-22.500			0			0				0	-172.500	-150.000	-22.500
Amt 11 Bedarfposition Beschwerdemanagement (für Bürgermeister)	-5.000	-5.000	0			0			0				0	-5.000	-5.000	0
Amt 11.2 Unterhaltung von Sportplätzen (Amt 11.2 = 76,04%; Amt 12 = 23,96%)	-91.040	-87.538	-3.502			0			0				0	-91.040	-87.538	-3.502
Amt 11.2 Kulturförderung: Container an Karneval, Kirmessen	-10.600	-10.600	0			0			0				0	-10.600	-10.600	0
Amt 11.2 Sportplätze: Baumschnitt an Sportplätzen Brenig und Hemmerich	-15.000	-15.000	0			0			0				0	-15.000	-15.000	0
Amt 3 Statistik und Wahlen: Kostenerstattung Kommunalwahl	0	-4.000	4.000			0			0				0	0	-4.000	4.000
Amt 12 Unterhaltung von Sportplätzen (Amt 12 = 23,96%, Amt 11.2 = 76,04%;)	-28.687	-27.584	-1.103			0			0				0	-28.687	-27.584	-1.103
Amt 12 Erstattung für öffentliches Grün	-115.288	-115.288	0			0			0				0	-115.288	-115.288	0
Amt 12 Grünflächen, Erholungseinrichtungen	-104.225	-100.216	-4.009			0			0				0	-104.225	-100.216	-4.009
Amt 12 Mietwohnungen und Rathaus	-53.025	-50.986	-2.039			0			0				0	-53.025	-50.986	-2.039
Amt 12 Pflege Straßenbegleitgrün	-316.047	-303.891	-12.156			0			0				0	-316.047	-303.891	-12.156
Amt 12 Pflege v. Anlagen m. Denkmal (Wegekreuze u.ä.)	-17.364	-16.696	-668			0			0				0	-17.364	-16.696	-668
Amt 12 Schulen	-291.996	-280.765	-11.231			0			0				0	-291.996	-280.765	-11.231
Amt 12 Unbebaute Grundstücke (Brachen)	-26.516	-25.496	-1.020			0			0				0	-26.516	-25.496	-1.020
Amt 12 Unterhaltung Außenanlagen Kindergärten	-114.766	-110.352	-4.414			0			0				0	-114.766	-110.352	-4.414
Amt 12 Unterhaltung von Spielplätzen	-273.681	-263.155	-10.526			0			0				0	-273.681	-263.155	-10.526
Amt 12 Gebäudewirtschaft: spezielle Aufgaben im Grünbereich (Baumpflege)	0	-173.592	173.592			0			0				0	0	-173.592	173.592
Amt 9 Parkplätze	-90.982	-87.483	-3.499			0			0				0	-90.982	-87.483	-3.499
Amt 9 Sonstige Bauten (Stützmauern, Durchlässe)	-10.660	-10.250	-410			0			0				0	-10.660	-10.250	-410

Kalkulation 2023

Stadtbetrieb Bornheim AÖR Erträge / Aufwendungen

Stand: 03.11.2022

Sachkonto	Erträge / Aufwendungen Bauhof	Erträge / Aufwendungen Bauhof	Vergleich	Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad	Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk	Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk	Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Gesamt	Erträge / Aufwendungen Gesamt	Vergleich	
																PLAN 2023
Amt 9 Straßenkontrolle	-59.608	-57.315	-2.293			0			0			0	-59.608	-57.315	-2.293	
Amt 9 Straßenreinigung/Winterdienst Straßen	-177.141	-170.328	-6.813			0			0			0	-177.141	-170.328	-6.813	
Amt 9 Unterhaltung Brücken- und Tunnelbauwerke	-10.660	-10.250	-410			0			0			0	-10.660	-10.250	-410	
Amt 9 Unterhaltung öffentl. Straßen, Plätze, Verkehrsfl.	-740.132	-711.665	-28.467			0			0			0	-740.132	-711.665	-28.467	
Amt 9 Unterhaltung von Feld- und Wirtschaftswegen	-167.872	-161.415	-6.457			0			0			0	-167.872	-161.415	-6.457	
Amt 9 VZ, mobile Elemente, Markierungen	-115.856	-111.400	-4.456			0			0			0	-115.856	-111.400	-4.456	
Amt 9 Erneuerung, Instandhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung	-262.500	-210.000	-52.500			0			0			0	-262.500	-210.000	-52.500	
Amt 12 Altglascontainer	-49.239	-49.239	0			0			0			0	-49.239	-49.239	0	
Amt 12 Papierkorbentleerung	-91.027	-91.027	0			0			0			0	-91.027	-91.027	0	
Amt 12 Wilder Müll	-47.370	-47.370	0			0			0			0	-47.370	-47.370	0	
Amt 12 Natur und Landschaft	-5.000	-5.000	0			0			0			0	-5.000	-5.000	0	
442800 Erstattungen von privaten Unternehmen hier: DFG für Portajom	-6.600	-6.600	0			0			0			0	-6.600	-6.600	0	
442800 Erstattungen von privaten Unternehmen hier: DFG für Urnenfeld	-8.800	-8.800	0			0			0			0	-8.800	-8.800	0	
442800 Σ Erstattungen von privaten Unternehmen	-15.400	-15.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-15.400	-15.400	0	
442600 Betriebsführung Wasserwerk: Vergütung § 14 BFV	0	0	0			0			0		-443.000	-450.000	7.000	-443.000	-450.000	7.000
442600 Betriebsführung Wasserwerk: Vergütung: Ing.-Leistungen SBB für Wasserwerk	0	0	0			0			0		-250.000	-250.000	0	-250.000	-250.000	0
442600 Betriebsführung Wasserwerk: gemeinsame Verwaltungskosten (Anzahl Zähler)	0	0	0			0			0		-971.000	-837.700	-133.300	-971.000	-837.700	-133.300
442600 Σ Betriebsführung Wasserwerk	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.664.000	-1.537.700	-126.300	-1.664.000	-1.537.700	-126.300
Σ	-6.840.180	-5.660.619	-1.179.561	-1.072.377	-913.090	-159.287	-15.643.680	-15.619.943	-23.737	-1.664.000	-1.537.700	-126.300	-25.220.237	-23.731.351	-1.488.885	
andere aktivierte Eigenleistungen																
441714 andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0			0	-5.000	-5.000	0			0	-5.000	-5.000	0	
Σ	0	0	0	0	0	0	-5.000	-5.000	0	0	0	0	-5.000	-5.000	0	
sonstige betriebliche Erträge																
432924 DEB Zahlungseingang Forderungen ausgebucht	0	0	0			0			0			0	0	0	0	
441800 Andere sonstige betriebliche Erträge	-15.000	-15.000	0			0			0			0	-15.000	-15.000	0	
442500 Erstattungen vom so. öff. Bereich hier: Erstattung Papierkörbe	0	0	0			0			0			0	0	0	0	
442500 Erstattungen vom so. öff. Bereich hier: ARGE / Jobcenter	0	0	0			0			0			0	0	0	0	
442500 Erstattungen vom so. öff. Bereich hier: Zuschuss LVR/RSK (HFB)	0	0	0			0			0			0	0	0	0	
442500 Erstattungen vom so. öff. Bereich hier: Zuschuss LVR (2019 Baubetrieb)	-2.400	-3.600	1.200			0			0			0	-2.400	-3.600	1.200	
442500 Erstattungen vom so. öff. Bereich hier: Zuschuss LVR/RSK (Grünfläche)	-8.640	-2.472	-6.168			0			0			0	-8.640	-2.472	-6.168	
442500 Erstattungen vom so. öff. Bereich	0	0	0			0			0			0	0	0	0	
442500 Σ Erstattungen vom so. öff. Bereich	-11.040	-6.072	-4.968	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-11.040	-6.072	-4.968	
Σ	-26.040	-21.072	-4.968	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-26.040	-21.072	-4.968	
ΣΣ	-6.866.220	-5.681.691	-1.184.529	-1.072.377	-913.090	-159.287	-15.648.680	-15.624.943	-23.737	-1.664.000	-1.537.700	-126.300	-25.251.277	-23.757.423	-1.493.853	
Materialaufwand:																
522100 Strom	2.209.485	1.006.736	1.202.749	398.760	161.994	236.766	117.778	53.300	64.478				2.726.023	1.222.030	1.503.993	
522200 Gas	37.800	26.600	11.200	270.000	190.000	80.000			0				307.800	216.600	91.200	
522500 Niederschlagswasser	21.867	21.867	0			0			0				21.867	21.867	0	
522600 Treibstoffe	104.520	70.050	34.470			0	7.000	4.100	2.900				111.520	74.150	37.370	
522700 Wasser	22.670	22.670	0	59.121	59.121	0	8.000	4.100	3.900				89.791	85.891	3.900	
522800 Abwasser	4.540	4.540	0	110.000	110.000	0			0				114.540	114.540	0	
523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw. SBB:	0	0	0			0			0				0	0	0	
523100 - Friedhöfe allgemein (u.a. Reparaturen an Zäunen, Toren etc.)	16.000	16.000	0			0			0				16.000	16.000	0	
523100 - Friedhöfe allgemein: Überprüfung der Dächer auf notwendige Reparaturen	5.000	5.000	0			0			0				5.000	5.000	0	
523100 - Friedhöfe allgemein: 4 x Haver rot (Friedhofswege)	8.000	4.000	4.000			0			0				8.000	4.000	4.000	
523100 - Friedhöfe allgemein: Bepflanzungen	7.500	4.500	3.000			0			0				7.500	4.500	3.000	
523100 - FH Bornheim: Sanierung Vordach	0	2.500	-2.500			0			0				0	2.500	-2.500	
523100 - FH Hersel Aufarbeitung Eingangstor / Instandsetzung Mauer	5.000	0	5.000			0			0				5.000	0	5.000	
523100 - FH Hersel, FH Sechtem Erneuerung Hauptstromkästen	14.000	0	14.000			0			0				14.000	0	14.000	
523100 - FH Roisdorf, Komplettsanierung der Kapelle	60.000	60.000	0			0			0				60.000	60.000	0	
523100 - FH Hersel Trauerhalle Beleuchtung / Innenanstrich	8.500	0	8.500			0			0				8.500	0	8.500	
523100 - FH Merten (alt): Sanierung Treppen komplett	18.000	16.500	1.500			0			0				18.000	16.500	1.500	
523100 - Überprüfung PV-Anlagen	600	600	0			0			0				600	600	0	
523100 - Baubetriebshof, Tor Kfz-Halle	1.500	1.500	0			0			0				1.500	1.500	0	
523100 - Baubetriebshof, Überprüfung der Schwerlastregale	1.500	1.500	0			0			0				1.500	1.500	0	
523100 - Baubetriebshof allgemein	17.000	17.000	0			0			0				17.000	17.000	0	
523100 - Verwaltungsgebäude: Sanierung der Sanitäranlagen	110.000	110.000	0			0			0				110.000	110.000	0	
523100 - Grünflächen / Kindergärten und Schulen	5.000	5.000	0			0			0				5.000	5.000	0	
523100 - KSP, Kitas und Schulen: Sandaustausch und Reparaturen	20.000	10.000	10.000			0			0				20.000	10.000	10.000	
523100 - Glasscheiben Bushaltestellen	10.000	10.000	0			0			0				10.000	10.000	0	
523100 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw. HFB:	0	0	0	20.000	5.000	15.000			0				20.000	5.000	15.000	
523100 Σ Unterhaltung Grundstücke, Gebäude	307.600	264.100	43.500	20.000	5.000	15.000	0	0	0	0	0	0	327.600	269.100	58.500	

Kalkulation 2023

Stadtbetrieb Bornheim AÖR Erträge / Aufwendungen

Stand: 03.11.2022

Sachkonto		Erträge / Aufwendungen Bauhof	Erträge / Aufwendungen Bauhof	Vergleich	Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad	Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk	Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk	Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Gesamt	Erträge / Aufwendungen Gesamt	Vergleich
		PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022
523130	Reinigung, Winterdienst für Grundstücke:	0	0	0			0			0			0			0
523130	- Ölbindemittel	1.500	1.500	0			0			0			0	1.500	1.500	0
523130	- Reinigung Bushaltestellen und Unterstände	9.000	9.000	0			0			0			0	9.000	9.000	0
523130	- Salz für Winterdienst (wird vom SBB zur Verfügung gestellt)	25.000	25.000	0			0			0			0	25.000	25.000	0
523130	Σ Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	35.500	35.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	35.500	35.500	0
523200	Materialien für Straßenunterhaltung	70.000	70.000	0			0			0			0	70.000	70.000	0
523600	Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.800	10.800	0	104.000	100.000	4.000	5.000	4.000	1.000			0	119.800	114.800	5.000
523900	Andere sonst. Unterh. u. Bewirtschaftung (Bachunterhaltung)	8.000	8.000	0			0			0			0	8.000	8.000	0
524901	Verkehrsschilder	50.000	50.000	0			0			0			0	50.000	50.000	0
524902	Instandhaltung und Reparatur Kinderspielplätze	20.000	20.000	0			0			0			0	20.000	20.000	0
524903	Instandhaltung und Reparatur Sportplätze	12.000	12.000	0			0			0			0	12.000	12.000	0
524904	Instandhaltung motorisierte Kleingeräte	10.000	10.000	0			0			0			0	10.000	10.000	0
526400	Waren (Lotion Solarium, Schwimmlügel zum Weiterverkauf)	0	0	0	1.500	2.500	-1.000			0			0	1.500	2.500	-1.000
541600	Dienst- und Schutzkleidung	31.000	31.000	0	10.000	1.500	8.500	2.500	2.000	500			0	43.500	34.500	9.000
543110	Verbrauchsmaterial	31.100	31.100	0	40.000	40.000	0	5.000	5.000	0			0	76.100	76.100	0
Σ	Σ RHB-Stoffe / bezogene Waren	2.986.882	1.694.963	1.291.919	1.013.381	670.115	343.266	145.278	72.500	72.778	0	0	0	4.145.541	2.437.578	1.707.963
501100	Dienstbezüge Beamte	125.019	192.360	-67.341	0	24.500	-24.500	0	9.800	-9.800	0	4.900	-4.900	125.019	231.560	-106.541
502100	Versorgungskasse + Pensionsrückst.	110.000	88.055	21.945	0	11.216	-11.216	0	4.486	-4.486	0	2.243	-2.243	110.000	106.000	4.000
504100	Beihilfen Beamte	10.719	10.328	391	0	1.614	-1.614	0	645	-645	0	323	-323	10.719	12.910	-2.191
523110	Wartung	18.705	15.824	2.881	20.000	21.700	-1.700			0			0	38.705	37.524	1.181
523120	Pflege Außenanlagen	0	0	0	42.000		42.000			0			0	42.000	0	42.000
523300	Unterhaltung Maschinen und techn. Anlagen	700	700	0	12.500	500	12.000			0			0	13.200	1.200	12.000
523400	Unterhaltung Fahrzeuge	81.900	81.900	0			0	10.000	2.000	8.000	0	0	0	91.900	83.900	8.000
523500	Erneuerung, Instandhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung	262.500	210.000	52.500			0			0			0	262.500	210.000	52.500
523700	Ungezieferbekämpfung und Pflanzenschutzmittel Halle und Freibad	0	0	0	750	300	450			0			0	750	300	450
523710	Abfallentsorgung	58.000	58.000	0	2.000	2.500	-500			0			0	60.000	60.500	-500
529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen HFB:	0	0	0			0			0			0	0	0	0
529100	- Kontrollgänge Security Freibadsaison	0	0	0	6.750	0	6.750			0			0	6.750	0	6.750
529100	- Honorar Aquacycling	0	0	0			0			0			0	0	0	0
529100	- Analyse Wasserproben	0	0	0	8.000	10.000	-2.000			0			0	8.000	10.000	-2.000
529100	- Gebühren Abwicklung Ticketverkauf über Bädere suite	0	0	0		14.600	-14.600			0			0	0	14.600	-14.600
529100	- Sonstiges (im Plan 2022 vor allem Gutachten)	0	0	0	2.750	0	2.750			0			0	2.750	0	2.750
529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen SBB:	0	0	0			0			0			0	0	0	0
529100	- Honorare für Überprüfung Brückenbauwerk	10.000	10.000	0			0			0			0	10.000	10.000	0
529100	- Fremdleistung Straßenunterhaltung: Kanalspülungen	15.000	15.000	0			0			0			0	15.000	15.000	0
529100	- Fremdleistung Straßenunterhaltung: Ölspurbeseitigung	12.000	12.000	0			0			0			0	12.000	12.000	0
529100	- Fremdleistung Straßenunterhaltung: Verkehrssicherung (z.B.: Karneval)	10.000	10.000	0			0			0			0	10.000	10.000	0
529100	- Pflege Kriegsgräber in Sechtem	321	321	0			0			0			0	321	321	0
529100	- Straßenpapierkörbe Ersatzbeschaffung jährlich	10.500	10.500	0			0			0			0	10.500	10.500	0
529100	- Meßstellenbetrieb PV-Anlage Europaschule	500	500	0			0			0			0	500	500	0
529963	- Winterdienst (maschinell)	80.000	100.000	-20.000			0			0			0	80.000	100.000	-20.000
529963	- Winterdienst (Handstredienst)	170.000	200.000	-30.000			0			0			0	170.000	200.000	-30.000
529964	- Maschinelle Straßenreinigung	23.100	23.100	0			0			0			0	23.100	23.100	0
529964	- Straßenreinigung - Sonderreinigung	4.000	4.000	0			0			0			0	4.000	4.000	0
529964	- Aushub Grasnarbe / Bankette abfahren	0	0	0			0			0			0	0	0	0
529964	- Reinigung Fahrradunterstände	2.000	2.000	0			0			0			0	2.000	2.000	0
529964	- maschinelle Wildkrautbeseitigung (Traktor Dumper)	5.000	36.000	-31.000			0			0			0	5.000	36.000	-31.000
529965	- Straßenkontrollen	38.900	38.900	0			0			0			0	38.900	38.900	0
529966	- Fremdleistung Straßenunterhaltung inkl. Bankette abfahren	60.000	60.000	0			0			0			0	60.000	60.000	0
529967	- Baumkontrolle auf Friedhöfen	24.200	24.200	0			0			0			0	24.200	24.200	0
529967	- Baumpflegearbeiten auf Friedhöfen	50.000	50.000	0			0			0			0	50.000	50.000	0
529968	- Mulcharbeiten Bankette	50.000	50.000	0			0			0			0	50.000	50.000	0
529968	- Mulcharbeiten auf Friedhöfen	5.000	5.000	0			0			0			0	5.000	5.000	0
529968	- Mulcharbeiten und Grünflächenpflege städt. Anlagen, Ödländer und Böschungen	70.000	30.000	40.000			0			0			0	70.000	30.000	40.000
529970	- Bestattungen Fa. Held (lt. Vertrag)	200.000	200.000	0			0			0			0	200.000	200.000	0
529971	- Grabmalkontrollen	6.000	6.000	0			0			0			0	6.000	6.000	0
529100-529971	Σ Sonstige Sach- und Dienstleistungen	846.521	887.521	-41.000	17.500	24.600	-7.100	0	0	0	0	0	0	864.021	912.121	-48.100
529900	Andere sonst. Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	7.500	2.800	4.700	5.000	5.000	0			0	12.500	7.800	4.700
529902	Umlage Erftverband	0	0	0			0	4.863.347	4.593.748	269.599			0	4.863.347	4.593.748	269.599
529903	Klärschlammbeseitigung	0	0	0			0	30.000	30.000	0			0	30.000	30.000	0
529906	Aufwendungen für weiterberechnete Maßnahmen (übrige)	0	0	0			0	37.500	37.500	0	0	0	0	37.500	37.500	0
529907	Aufwendungen für weiterberechnete Maßnahmen (Kanalhausanschlüsse)	0	0	0			0	230.000	230.000	0	0	0	0	230.000	230.000	0
529908	Aufwendungen für Ingenieurleistungen (Kanalsanierung)	0	0	0			0	100.000	85.000	15.000			0	100.000	85.000	15.000
529911	Regenüberläufe / Übergabepunkte / Einleitungen TS Karolingerstr.	0	0	0			0	1.000	1.000	0			0	1.000	1.000	0
529912	Kanalreparatur Allgemein (inkl. Schachtdeckeltausch)	0	0	0			0	75.000	75.000	0			0	75.000	75.000	0

Kalkulation 2023

Stadtbetrieb Bornheim AÖR Erträge / Aufwendungen

Stand: 03.11.2022

Sachkonto		Erträge / Aufwendungen Bauhof	Erträge / Aufwendungen Bauhof	Vergleich	Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad	Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk	Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk	Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk	Vergleich	Erträge / Aufwendungen Gesamt	Erträge / Aufwendungen Gesamt	Vergleich
		PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022
529914	Kanalreinigung Allgemein	0	0	0			0	165.000	150.000	15.000			0	165.000	150.000	15.000
529915	Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw. (Schädlingsbekämpfung Kanalnetz)	0	0	0			0	100.000	100.000	0			0	100.000	100.000	0
529916	- Pumpanlagen inkl. Druckrohrleitungen (inkl. 40 TEUR blackoutb. Mehraufw.)	0	0	0			0	100.000	50.000	50.000			0	100.000	50.000	50.000
529917	- Rückhaltebecken	0	0	0			0	50.000	30.000	20.000			0	50.000	30.000	20.000
529918	- Regenüberläufe / Überlaufbecken	0	0	0			0	70.000	70.000	0			0	70.000	70.000	0
529919	- Versickerungsbecken	0	0	0			0	10.000	10.000	0			0	10.000	10.000	0
529920	- Regenklärbecken	0	0	0			0	10.000	10.000	0			0	10.000	10.000	0
529921	- Druckrohrleitungen ohne Pumpwerke	0	0	0			0	2.500	2.500	0			0	2.500	2.500	0
	Σ Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw. (Dienstleistungen)	0	0	0	0	0	0	342.500	272.500	70.000	0	0	0	342.500	272.500	70.000
529923	Straßenentwässerungseinrichtungen, Reinigung Straßenabläufe	0	0	0			0	100.000	100.000	0			0	100.000	100.000	0
529923	Straßenentwässerungseinrichtungen, Unterhaltung Kanäle	0	0	0			0	15.000	15.000	0			0	15.000	15.000	0
	Σ Straßenentwässerungseinrichtungen	0	0	0	0	0	0	115.000	115.000	0	0	0	0	115.000	115.000	0
529924	TV-Kanalinspektion	0	0	0			0	85.000	75.000	10.000			0	85.000	75.000	10.000
529925	Kanaldichtheitsprüfungen	0	0	0			0	1.000	1.000	0			0	1.000	1.000	0
529926	Zustands- und Funktionsprüfung	0	0	0			0	5.000	5.000	0			0	5.000	5.000	0
529927	Überprüfungen	0	0	0			0	10.000	10.000	0			0	10.000	10.000	0
529944	Unterh. Fernwirkanlagen/Fernmeldeleitungen (Nicos)	0	0	0			0	10.000	10.000	0			0	10.000	10.000	0
542100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.303	1.248	55			0						0	1.303	1.248	55
542120	Miete für Betriebs- u. Geschäftsausstattung (inkl. 40 TEUR blackoutb. Mehraufw.)	49.341	9.341	40.000	7.500		7.500						0	56.841	9.341	47.500
542200	Leasing : KFZ Rathaus	76.600	76.600	0			0						0	76.600	76.600	0
	Σ bezogene Leistungen	1.641.308	1.631.877	9.431	109.750	89.730	20.020	6.085.347	5.712.679	372.668	0	7.466	-7.466	7.836.405	7.441.752	394.653
	ΣΣ Materialaufwand	4.628.190	3.326.840	1.301.350	1.123.131	759.845	363.286	6.230.625	5.785.179	445.446	0	7.466	-7.466	11.981.946	9.879.330	2.102.616
Personalaufwand:																
501200	Entgelte Tarifbeschäftigte	2.048.956	1.902.264	146.692	760.946	734.117	26.829	780.395	732.673	47.722	994.310	908.716	85.594	4.584.607	4.277.770	306.836
501200	Personalnebenkosten (Rufbereitschaft) BF Wasser	0	0	0			0			0	65.959	65.959	0	65.959	65.959	0
	Σ Entgelte	2.048.956	1.902.264	146.692	760.946	734.117	26.829	780.395	732.673	47.722	1.060.268	974.675	85.594	4.650.565	4.343.729	306.836
501210	Leistungszulage	35.229	36.464	-1.235	10.515	10.515	0	9.462	9.462	0	14.793	14.793	0	69.999	71.234	-1.235
501220	Überstunden tariflich Beschäftigte	0	0	0			0			0			0	0	0	0
501900	Vergütung sonstige Beschäftigte	0	0	0			0			0			0	0	0	0
507100	Rückstellungen Urlaub	0	0	0			0			0			0	0	0	0
507200	Rückstellungen Überstunden	0	0	0			0			0			0	0	0	0
509100	Pauschalierte Lohnsteuer	10.183	9.458	725	3.804	3.671	133	3.902	3.663	239	5.302	4.873	428	23.191	21.666	1.525
	Σ Löhne und Gehälter	2.094.368	1.948.186	146.182	775.265	748.303	26.962	793.759	745.799	47.960	1.080.363	994.341	86.022	4.743.755	4.436.629	307.126
502200	Zusatzversorgungskasse (Tarifbesch.)	160.769	153.302	7.467	58.974	56.894	2.080	60.481	56.782	3.699	82.170	75.537	6.633	362.394	342.515	19.879
502900	Zusatzversorgungskasse (sonstige Beschäftigte)	0	0	0			0			0			0	0	0	0
503200	Sozialversicherungsbeiträge (Tarifbeschäftigte)	425.040	395.779	29.261	161.129	156.013	5.116	156.079	146.535	9.544	214.169	196.930	17.239	956.417	895.256	61.161
503900	Sozialversicherungsbeiträge (sonstige Beschäftigte)	0	0	0			0			0			0	0	0	0
504200	Beihilfen Tarifbeschäftigte	1.000	1.000	0			0			0			0	1.000	1.000	0
544120	Unfallversicherung	21.250	21.250	0	7.050	7.050	0	3.200	3.200	0	9.000	9.000	0	40.500	40.500	0
	Σ soziale Abgaben / Altersversorgung	608.059	571.331	36.728	227.153	219.957	7.196	219.760	206.517	13.243	305.339	281.467	23.872	1.360.311	1.279.272	81.040
	ΣΣ Personalaufwand	2.702.427	2.519.517	182.910	1.002.418	968.260	34.158	1.013.519	952.316	61.203	1.385.702	1.275.808	109.894	6.104.066	5.715.900	388.166
Abschreibungen:																
572100	Afa imm. VermG.des AV	2.607	3.634	-1.027			0	2.999	15.347	-12.348			0	5.606	18.981	-13.375
573100	Afa Aufbauten, Betrieb unbebaute Grundstücke	72.899	115.714	-42.815			0	3.616	3.616	0			0	76.515	119.330	-42.815
573200	Afa Gebäude, Aufbauten Betrieb bebaute Grundstücke	89.993	88.942	1.051	42.290	43.593	-1.303	0	0	0			0	132.283	132.535	-252
574300	Afa Ver- und Entsorgungsanlagen AW	0	0	0			0	2.843.274	2.745.839	97.435			0	2.843.274	2.745.839	97.435
574500	Afa sonstige Bauten Infrastruktur	231.379	231.380	-1			0	502.857	539.580	-36.723			0	734.236	770.960	-36.724
575100	Afa Maschinen	4.693	9.247	-4.554			0	0	0	0			0	4.693	9.247	-4.554
575200	Afa technische Anlagen	35.929	35.930	-1			0	143.848	151.472	-7.624			0	179.777	187.402	-7.625
575400	Afa Fahrzeuge	105.689	122.701	-17.012			0	6.786	13.719	-6.933			0	112.475	136.420	-23.945
576100	Afa Betriebs- und Geschäftsausstattung incl. Container	58.616	55.553	3.063	3.492	2.782	710	8.320	11.831	-3.511	2.185	1.000	1.185	72.613	71.166	1.447
576200	Afa GWG	3.300	1.300	2.000	1.000	1.000	0	0	0	0			0	4.300	2.300	2.000
	Σ Afa immat. Vermögen / Sachanlagen	605.105	664.401	-59.296	46.782	47.375	-593	3.511.700	3.481.404	30.296	2.185	1.000	1.185	4.165.772	4.194.180	-28.408
sonstige betriebliche Aufwendungen:																
523610	Unterhaltung EDV	40.880	39.280	1.600	750	1.500	-750	121.000	117.080	3.920	700	700	0	163.330	158.560	4.770
523720	Gebäudereinigung	37.285	32.500	4.785	36.000	2.000	34.000			0			0	73.285	34.500	38.785
523730	Schornsteinreinigung	100	100	0	100	50	50			0			0	200	150	50
524900	Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwendungen (u. a.HFB EC-Cash)	0	0	0	500	750	-250	1.200	1.200	0			0	1.700	1.950	-250
525200	Fallbearbeitung Kindergeld Landesfamk.	0	0	0			0			0			0	0	0	0
525300	Erstattung an Stadt gem. Vereinbarung, Leistungsabrechnung	72.030	72.030	0			0			0			0	72.030	72.030	0
541100	Personaleinstellungen	3.000	3.000	0	1.500	1.500	0	2.500	600	1.900	600	600	0	7.600	5.700	1.900

Kalkulation 2023

Sachkonto		Erträge / Aufwendungen Bauhof		Vergleich	Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad		Vergleich	Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk		Vergleich	Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk		Vergleich	Erträge / Aufwendungen Gesamt		Vergleich
		PLAN 2023	PLAN 2022		PLAN 2023 /. PLAN 2022	PLAN 2023		PLAN 2022	PLAN 2023 /. PLAN 2022		PLAN 2023	PLAN 2022		PLAN 2023 /. PLAN 2022	PLAN 2023	
541200	Aus- und Fortbildung	7.800	7.800	0	500	500	0	6.500	4.200	2.300	19.500	13.500	6.000	34.300	26.000	8.300
541300	Reisekosten	500	500	0	300	300	0	4.800	4.800	0	1.000	1.000	0	6.600	6.600	0
541400	sonstige soziale Aufwendungen (Aufwandsdeckung PR, Dienstjubiläen)	0	0	0	350	0	350	350	250	100	850	600	250	1.550	850	700
541700	sonstige soziale Aufwendungen (Arbeitsmediziner, PR)	10.693	10.363	330	1.175	1.046	129	800	800	0	4.200	4.200	0	16.868	16.409	459
542300	Gebühren (Genehmigungen und Erlaubnisse)	0	0	0	750	500	250	3.000	3.000	0			0	3.750	3.500	250
542310	Bankgebühren	18.000	18.000	0	1.200	0	1.200	1.200	1.200	0			0	20.400	19.200	1.200
542700	Steuerberatungskosten	17.550	7.496	10.054	0	8.450	-8.450	0	5.000	-5.000			0	17.550	20.946	-3.396
542700	Wirtschaftsprüfer Jahresrechnung	21.750	6.450	15.300	0	1.300	-1.300	0	13.000	-13.000	0	1.000	-1.000	21.750	21.750	0
542700	andere Rechts- und Beratungskosten	67.115	28.950	38.165	0	0	0	14.000	14.000	0			0	81.115	42.950	38.165
542700	Σ Rechts- und Beratungskosten	106.415	42.896	63.519	0	9.750	-9.750	14.000	32.000	-18.000	0	1.000	-1.000	120.415	85.646	34.769
543100	Büromaterial und -bedarf	5.000	5.000	0	300	250	50	200	200	0	200	200	0	5.700	5.650	50
543200	Drucksachen: Plakate, Flyer etc.	0	0	0	0	0	0	5.000	5.000	0			0	5.000	5.000	0
543210	Kopierkosten	15.000	15.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	15.000	15.000	0
543300	Fachliteratur usw. (auch DIN)	1.350	1.600	-250	65	100	-35	400	400	0	1.700	1.700	0	3.515	3.800	-285
543400	Portokosten	14.000	14.000	0	0	0	0	8.000	6.000	2.000			0	22.000	20.000	2.000
543500	Telefon	23.262	22.160	1.102	2.400	1.200	1.200	38.500	38.500	0	4.250	4.250	0	68.412	66.110	2.302
543700	Gästebewirtung, Repräsentation	100	100	0	0	0	0	0	0	0			0	100	100	0
543800	Werbung	0	0	0	1.750	250	1.500	0	0	0			0	1.750	250	1.500
543900	Sonstige Geschäftsaufwendungen (z.B.: Traueranzeigen)	100	100	0	0	0	0	0	0	0			0	100	100	0
543901	Kleinanschaffung GwG < 250 EUR	9.100	9.100	0	15.000	2.000	13.000	1.500	1.500	0	500	500	0	26.100	13.100	13.000
544100	Versicherung	0	0	0	53	53	0	0	0	0			0	53	53	0
544110	Haftpflichtversicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
544130	Gebäudeversicherung	8.747	8.380	367	14.742	13.950	792	400	400	0			0	23.889	22.730	1.159
544140	Eigenschadenversicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
544150	Elektronikversicherung	1.397	1.397	0	858	858	0	0	0	0			0	2.255	2.255	0
544170	Spezialstrafrechtsschutzversicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
544180	Maschinenversicherung	970	915	55	0	0	0	10.800	10.800	0			0	11.770	11.715	55
544200	Kfz-Versicherungsbeiträge	35.776	32.919	2.857	0	0	0	2.500	2.500	0			0	38.276	35.419	2.857
544300	Beiträge zu Verbänden und Vereinen	1.438	1.428	10	682	250	432	3.000	3.000	0	400	400	0	5.520	5.078	442
544500	Verluste aus Abgang von VermG AV	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000	0			0	50.000	50.000	0
544700	Sonstige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
544800	Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0			0	20.000	20.000	0
544810	Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen (Abschreibungen)	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000	0			0	20.000	20.000	0
549200	Schadensfälle	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
549800	Periodenfremde ordentliche Aufwände	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
559902	Zinsen Bürgersolaranlage	2.520	2.520	0	0	0	0	0	0	0			0	2.520	2.520	0
559902	DEB-Bankgebühren	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
559903	DEB Ausbuchung uneinbringliche Forderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
559908	Vollstreckungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
Σ	Σ sonstige betriebliche Aufwendungen	415.463	341.088	74.375	78.975	36.807	42.168	315.650	323.430	-7.780	33.900	28.650	5.250	843.988	729.975	114.013
Zinsen und ähnliche Erträge																
461800	Zinsen von Kreditinstituten	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
Σ	Σ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen																
547901	Zinsen aus Steuerverbindlichkeiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
551600	Zinsen verbundene Unternehmen (Avalprovision)	17.334	18.564	-1.230	0	0	0	230.049	194.518	35.531			0	247.383	213.082	34.301
551800	Zinsen	61.750	71.724	-9.974	0	0	0	1.821.675	1.821.360	315			0	1.883.425	1.893.084	-9.659
Σ	Σ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	79.084	90.288	-11.204	0	0	0	2.051.724	2.015.878	35.846	0	0	0	2.130.808	2.106.166	24.642
ΣΣ	ΣΣ Zinsergebnis	79.084	90.288	-11.204	0	0	0	2.051.724	2.015.878	35.846	0	0	0	2.130.808	2.106.166	24.642
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag																
547500	Gewerbesteuer	12.000	0	12.000	0	0	0	0	0	0			0	12.000	0	12.000
548200	Körperschaftsteuer	4.500	0	4.500	0	0	0	0	0	0			0	4.500	0	4.500
548300	Kapitalertragsteuer	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
548400	Solidaritätszuschlag	0	0	0	0	0	0	0	0	0			0	0	0	0
Σ	Σ Steuern vom Einkommen und Ertrag	16.500	0	16.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16.500	0	16.500
ΣΣΣ	ΣΣΣ Ergebnis nach Steuern	1.580.549	1.260.443	320.106	1.178.929	899.197	279.732	-2.525.462	-3.066.736	541.275	-242.213	-224.776	-17.437	-8.196	-1.131.872	1.123.675
Sonstige Steuern																
547100	Grundsteuer	0	0	0	1.000	1.000	0	0	0	0			0	1.000	1.000	0
547200	Kfz-Steuer	6.697	5.790	907	0	0	0	500	500	0			0	7.197	6.290	907
Σ	Σ sonstige Steuern	6.697	5.790	907	1.000	1.000	0	500	500	0	0	0	0	8.197	7.290	907

Kalkulation 2023

Stadtbetrieb Bornheim AöR Erträge / Aufwendungen

Stand: 03.11.2022

Sachkonto		Erträge / Aufwendungen Bauhof		Vergleich		Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad		Vergleich		Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk		Vergleich		Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk		Vergleich		Erträge / Aufwendungen Gesamt		Vergleich	
		PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022
ΣΣΣΣ	ΣΣΣΣ Jahresüberschuss / -Fehlbetrag vor ILV	1.587.246	1.266.233	321.013	1.179.929	900.197	279.732	-2.524.962	-3.066.236	541.275	-242.213	-224.776	-17.437	0	-1.124.582	1.124.582					
	Interne Leistungsverrechnung	-841.737	-712.304	-129.433	206.287	179.181	27.106	393.237	308.347	84.890	242.213	224.776	17.437	0	0	0					
ΣΣΣΣΣ	ΣΣΣΣΣ Jahresüberschuss / -Fehlbetrag nach ILV	745.509	553.929	191.580	1.386.216	1.079.378	306.838	-2.131.725	-2.757.889	626.165	0	0	0	0	-1.124.582	1.124.582					
	Gewinnabführung an Stadt Bornheim / Gewinnausschüttung 2022	-745.509	-553.929	-191.580	-1.386.216	-1.079.378	-306.838	2.131.725	2.757.889	-626.165	0	0	0	0	1.124.582	-1.124.582					
ΣΣΣΣΣ	Jahresüberschuss / -Fehlbetrag nach Gewinnabführung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0					

Investitionen 2023 SBB

1. Ersatzbeschaffungen

- FH allgemein: 10 Bänke	0	4.500
- FH allgemein: Schranke	0	5.000
- FH allgemein: Wassersäulen	0	6.000
- FH allgmein: neue Stühle für die renovierten Kapellen	0	5.000
- FH Hersel Trauerhalle Stühle	2.000	
- FH Brenig Stabgitterzaun zwischen Friedhof und Kinderspielplatz	4.500	
- FH allgmein: Wegebau	0	25.000
- FH Bornheim Weg bis Trauerhalle Wasserleitungen und -Säulen, Asphaltieren	150.000	
- Baubetrieb allgemein: akkubetriebene Kleingeräte	10.000	15.000
- Grünflächen: Kleingeräte (mit Akku)	5.000	
- Gebäude: Außenbeleuchtung	0	199.200
- Gebäude: Umrüstung LED EG	0	7.000
- Büromöbel	11.800	6.000
Σ Summe Investitionen	183.300	272.700

2. Neuanschaffungen

- FH Merten Neu Baumgräber (Neues Projekt) 1x12 Röhren mit Verschlussplatten	10.000	15.000
- FH Bornheim Urnenröhren für Baumgräber 2x12	20.000	
- FH allgemein: Neubau von Urnenwänden	30.000	40.500
- FH allgemein: Anbaugerät Agria Unkrautbürste	5.500	
- Kompaktschlepper Kubota oder John Deere zur Wegepflege der Friedhöfe	0	
- FH Roisdorf: Urnenhaus	0	380.000
- Grünfläche: 1 Mähraupe ferngesteuert	0	40.000
- Grünflächen: 1 Multicar	0	140.000
- Baubetrieb: 2 KFZ 35.000 EUR ./ Förderung (-9.000 EUR)	52.000	
- Straßenreinigung: 1 Sohlenfräse	0	7.000
- Straßenreinigung: elektr.Stadtsauger 20.000 EUR ./ Förderung (-12.000 EUR)	0	12.000
- Schlosserei: KFZ 50.000 EUR ./ Förderung (-15.000 EUR)	0	35.000
- Müllentsorgung: 2 E-KFZ à 110.000 EUR	0	220.000
- Müllentsorgung: KFZ 50.000 EUR ./ Förderung (-15.000 EUR)	0	35.000
- Gebäude: Erweiterung Schließanlage (u.a. Spinde, Restarbeiten)	0	12.000
- Gebäude: Klimaanlage OG	0	15.000
- Innenhof: 2 E-Tankstellen à 18.000 EUR	36.000	54.000
- Erschließungsbeitrag Feldchenweg	150.000	150.000
Σ Summe Neuanschaffungen	303.500	1.155.500

Investitionen 2023 HFB

1. Neuanschaffung

- Gartengeräte (Freischneider, Akkusäge, Rasenmäher etc.)	3.000	0
Σ Summe Neuanschaffungen	3.000	0

Kalkulation 2023

Stadtbetrieb Bornheim AöR Erträge / Aufwendungen		Erträge / Aufwendungen Bauhof		Vergleich		Erträge / Aufwendungen HallenFreizeitBad		Vergleich		Erträge / Aufwendungen Abwasserwerk		Vergleich		Erträge / Aufwendungen Betriebsführung Wasserwerk		Vergleich		Erträge / Aufwendungen Gesamt		Vergleich	
		PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022	PLAN 2023 ./. PLAN 2022	PLAN 2023	PLAN 2022
Stand: 03.11.2022																					
Sachkonto																					
Investitionen 2023 Abwasserwerk																					
Kanalneuverlegungen										1.238.000		535.000									
Kanalerneuerungen										2.446.000		3.446.000									
Kanalsanierungen										890.000		840.000									
Kanalbauwerke/-stauräume										4.352.000		2.068.000									
Grundstücke und Gebäude										200.000		200.000									
Betriebs- und Geschäftsausstattung										15.000		25.000									
Planungskosten										459.000		444.000									
Werkzeuge und Geräte										100.000		84.000									
Σ Summe										9.700.000		7.642.000									
Investitionen 2023 SBB gesamt										10.189.800		9.070.200									

Kennzahl HFB

Kostendeckungsgrad HFB

EUR

PLAN Kosten 2022	ohne AfA	1.765.912	
PLAN Erlöse / Erträge 2022	Eintrittsgelder und Pachten HFB	913.090	
	Kostendeckungsgrad <u>ohne</u> AfA		
	Kosten	1.765.912	100%
	Erlöse und Erträge	913.090	52%

- vor interner Leistungsverrechnung -

EUR

PLAN Kosten 2023	ohne AfA	2.205.524	
PLAN Erlöse / Erträge 2023	Eintrittsgelder und Pachten HFB	1.072.377	
	Kostendeckungsgrad <u>ohne</u> AfA		
	Kosten	2.205.524	100%
	Erlöse und Erträge	1.072.377	49%

- vor interner Leistungsverrechnung -

Stellenplan

**Stellenplan 2023
Teil A: Beamte SBB**

Wahlbeamte und Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der Stellen 2021	Zahl der tatsächlichen besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
1	2			3	6	7
Wahlbeamte/ Höherer Dienst	B6					
	B2/B3					
	A16/B2					
	A16	1	1	1	1	abgeordnet von Stadt Bornheim
	A15					
	A14					
	A13					
Gehobener Dienst	A13					
	A12					
	A11	1	2	2	2	abgeordnet von Stadt Bornheim
	A10					
	A9	1	1	1	1	abgeordnet von Stadt Bornheim
Mittlerer Dienst	A9+Z					
	A9					
	A8					
	A7					
	A6					
Insgesamt		3	4	4	4	

Stand: 04.10.2022

Stellenplan 2023
Teil B: Tariflich Beschäftigte (Gesamt)

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der Stellen 2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
1			2	5	6
15 Ü					
15					
14					
13					
12	3	4	4	3	
11	5	5	5	4	
10	8	5	4	6	
9c	2	2	2	2	
9b	3	3	3	3	
9a	7	6	4	7	
8	7	5	6	6	
7	5	6	5	5	
6	38	39	41	36	
5	8	8	7	5	
4	10	10	10	9	
3	3	3	3	2	
2 Ü	2	2	2	0	
2 L					
2	7	6	7	5	
1					
Insgesamt	108	104	103	93	

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe		Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
A100 Kanalneuerlegung				14.954,0	90,0	535,0	161,0	374,0	1.238,0	505,0	903,0	1.224,0	782,0
	Bornheim - B-Plangebiet Bo 24 Bornheim-West	1.191.1 2022		2.700,0	23,0	27,0	0,0	27,0	27,0	0,0	0,0	50,0	100,0
	Bornheim - B-Plangebiet Bo 05 (private Erschließung)	1.122.3 2026		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0
	Bornheim - B-Plangebiet Bo 08 Hollenberg-Bo 27 Hellenkreuz	1.167.1 2024		330,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	300,0	0,0	0,0
	Bornheim - Kartäuserstraße (Anbindung Bo 23 mittels Druckleitung ans Mischwassernetz)	1.124.1 2019		30,0	20,0	0,0	5,0	-5,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Brenig - Baugebiet zw. Haasbachstr., Hennesenbergstr. u. Kummberg	1.400.2 2027		210,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	210,0
	Hersel - Baugebiet an der Sebastianstraße (private Erschließung Gewerbe)	2.112.3 2026		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0
	Hersel - B.-Plangebiet 206 (zw. Bayerstr., Siegstr., Rheinstraße u. Weingarten)	2.130.7 2027		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0
	Hersel - B.-Plangebiet He 09 Bahnhof	2.110.5 2024		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - B.-Plangebiet He 11 (private Erschließung)	2.120.8 2025		1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0
	Hersel - B.-Plangebiet He 28 (privat Erschließung Mittelweg)	2.111.1 2020		1,0	0,0	0,0	1,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - B.-Plangebiet He 31 (private Erschließung) Hubertusstraße	2.112.2 2019		1,0	0,0	0,0	1,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - B.-Plangebiet He 35 (private Erschließung) Lahnstraße	2.120.15 2021		1,0	0,0	0,0	1,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Kardorf - Baugebiet zw. Mühlenfeld, Lindenstraße und Altenberger Gasse	1.713.4 2027		310,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0
	Kardorf -1. Änderung B-Plan Ka 03 zw. Katzenränke u. Blumenstraße Fläche nicht benötigtes RRB	- 2022		1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe	Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
	Merten - Talstraße Erweiterung (Teilfläche Me 07)	3.300.8 2021	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - B-Plangebiet Me 18 zw. Lannerstraße u. Händelstraße private Erschließung	3.340.1 2021	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - B-Plangebiet Me 15.1 (private Erschließung)	3.410.6 2025	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0
	Merten - B-Plangebiet Me 16 Am Mühlenweg in Verbindung mit RRB	3.480.1 2018	1.700,0	47,0	500,0	153,0	347,0	1.200,0	300,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - Sommersberg (private Erschließung)	3.440.3 2026	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0
	Merten - Offenbachstraße (RW-Kanal von Schulstraße zum Mühlenbach - Einleitungsstelle Offenbachstraße)	3.430.3 2016	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - Straußweg (Kanalneubau zw. Kapellenstr. u. Rochusstr.)	3.300.7 2024	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - B-Plangebiet Ro 23 Koblenzer Straße (private Erschließung)	1.211.1 2021	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rösberg - B-Plangebiet Rb 01 Rüttersweg bis Kuckucksweg (private Erschließung)	3.500.14 2021	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rösberg - B-Plangebiet Rb 02 Kita am ehem. Sportplatz zw. Metternicher Str., Wirtschaftsweg, Fürchespfad u. angr. Bebauung	3.500.22 2021	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Rösberg - Feuerwehrgerätehaus am Kuckucksweg südwestlich an Ortsrand	3.500.23 2021	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sechtem - Bahnhofstraße zw. Erfurter Straße 8 u. Jupiterstraße (private Erschließung oder im Zuge Sechtem Ost)	3.100.7 2024	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
	Sechtem - Baugebiet zw. Bahnhofstraße u. Eichholzweg (private Erschließung oder im Zuge Sechtem Ost)	3.100.11 2024	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

			Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Baugruppe	Teilprojekt	ABK										
	Sechtem - B-Plangebiet Se 50 Kämpchenweg u. Lüddigstraße	3.100.12 2026	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0
	Sechtem - B-Plangebiet Se 12 Eupener Str. zur Walberberger Str.	3.100.13 2026	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0
	Sechtem - B-Plangebiet Se 21 Sechtem Ost (nördlicher Teil)	3.150.1 2024	1.500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	400,0	1.000,0	0,0
	Sechtem - B-Plangebiet Se 22 Sechtem Ost (süd-westlicher Teil)	3.150.2 2027	800,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0
	Sechtem - B-Plangebiet Se 25 Eupener Straße	3.100.23 2021	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
	Uedorf - Baugebiet an der Isarstraße (private Erschließung)	2.210.3 2025	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0
	Walberberg - Baugebiet zw. Annograben / Fronacker	3.200.7 2025	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0
	Walberberg - Baugebiet zw. Annograben / Heinrich-von-Berge-Weg	3.200.8 2030	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Walberberg - Baugebiet an der Kitzburger Str.	3.200.9 2025	140,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	140,0	0,0	0,0
	Waldorf - B-Plangebiet Wd 55 zw. Blumenstraße, Kampsweg u. Lücherweg (private Erschließung)	1.610.14 2027	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0
	Waldorf - B-Plangebiet Wd 53 zw. Blumenstraße, Sandstraße, Büttgasse u. Schmiedegasse (private Erschließung)	1.605.1 2026	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0
	Widdig - B-Plangebiet Wi 14 Uferweg	2.321.2 2026	320,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	250,0
A200	Kanalerneuerung		23.784,0	3.637,0	3.446,0	1.740,0	1.706,0	2.446,0	3.325,0	2.835,0	1.750,0	940,0
	Bornheim - Adenauerallee (1 Haltung)	1.200.2 2022	50,0	0,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0
	Bornheim - Apostelpfad (RÜ 115 - Beruhigungsstrecke)	1.151.2 2010	90,0	80,0	0,0	10,0	-10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

			Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Baugruppe	Teilprojekt	ABK										
	Bornheim - Botzdorfer Weg (Pohlhausenstr. b. Botzdorfer Weg 17)	1.121.2 2022	275,0	0,0	25,0	0,0	25,0	25,0	250,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Hebbelstr. (hydr. Ern. 2 Haltungen)	1.122.1 2023	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Hordorfer Weg (1 Haltung ab Zulauf "Unter der Windmühle")	1.150.7 2021	125,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	125,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Knippstr. (5 Haltungen ab Kartäuserstr.)	1.201.3 2025	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	0,0	0,0
	Bornheim - Lessingstr. (Botzdorfer Weg b. Quellenweg)	1.121.3 2022	35,0	0,0	5,0	0,0	5,0	5,0	30,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Pohlhausenstr. zw. In der Profffläche bis Botzdorfer Weg	1.121.5 2022	210,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	200,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Quellenweg (Botzdorfer Weg b. Mittelstein)	1.121.4 2022	90,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	80,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Reuterweg (6 Haltungen ab Hordorfer Weg, siehe 1.150.3 gemeinsame Maßnahme mit RÜ)	1.150.8 2020	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Unter der Windmühle (3 Haltungen ab Hordorfer Weg)	1.150.9 2027	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Waldstr. (2 Haltungen zw. Blütenweg und Quellenweg)	1.130.3 2021	50,0	0,0	5,0	0,0	5,0	5,0	45,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Zehnhoffstr. (2 Haltungen ab Apostelpfad)	1.151.4 2018	235,0	235,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Brenig - Breite Str. (Vennstraße b. Steinacker) incl. LWL-Umverlegung	1.162.4 2019	810,0	420,0	430,0	390,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Brenig - Rankenberg (ab Spitzwegstraße bis Küppersgasse)	1.162.9 2026	660,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Brenig - Rankenberg (von Königstraße bis Spitzwegstraße)	1.162.7 2026	440,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Brenig - Rücksgasse (1 Haltung zw. Hs.-Nr. 5 und 11)	1.162.6 2020	105,0	100,0	0,0	5,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Brenig - Schornsberg (5 Haltungen ab Vinkelgasse)	1.162.8 2023	235,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

			Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Baugruppe	Teilprojekt	ABK										
	Dersdorf - Grünewaldstr. (Abschlagsleitung am RÜB 160)	1.600.3 2024	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0
	Hemmerich - Friedbergstraße, 1 Haltung	1.710.5 2026	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0
	Hemmerich - Heerweg (2 Haltungen zw. Hs.-Nr. 373 und 389)	1.800.2 2026	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0
	Hemmerich - Maaßenstraße, 9 Haltungen ab Jennerstraße u. Abmauerung der Haltung 1710990	1.710.4 2026	475,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hemmerich - Rösberger Str. (1 Haltung ab Jennerstraße)	1.710.8 2026	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0
	Hemmerich - St.-Agatha-Str. (4 Haltungen ab Jennerstraße)	1.710.9 2026	382,0	22,0	280,0	360,0	-80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Bayerstraße (hydr. Sanierung der Ablaufleitung aus RÜ 212 Bayerstr.)	2.130.6 2012	750,0	59,0	41,0	0,0	41,0	21,0	70,0	600,0	0,0	0,0
	Hersel - Domhofstr. (baul. San. => zw. Moselstr. und Mertensgasse)	2.120.4 2014	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Kleinstraße (hydraul. Sanierung f. Gewerbegebiet)	2.120.5 2021	620,0	0,0	440,0	250,0	190,0	360,0	10,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Rheinstraße (hydr. Sanierung zw. der Wöhlerstraße)	2.120.11 2019	870,0	0,0	380,0	100,0	280,0	750,0	20,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Stilllegung Rheinböschungskanal zw. Siegstraße u. Bierbaumstraße	2.130.4 2010	513,0	533,0	-350,0	-20,0	-330,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Kardorf - Altenberger Gasse (2 Haltungen ab Schulstraße)	1.720.1 2026	145,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	130,0
	Kardorf - Altenberger Gasse (5 Haltungen ab Hs.-Nr. 79)	1.720.2 2026	280,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	260,0
	Kardorf - St.-Josefs-Weg (3 Haltungen zw. Hs.-Nr. 6 und 36)	1.604.5 2025	190,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	190,0	0,0	0,0
	Kardorf - Travenstr. (Rebenstr. b. Uhlstraße + Drosselstrecke f. RÜ 170 siehe RÜ)	1.700.1 2009	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe	Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
	Merten - Bachstraße, Talstraße, hydr. Ertüchtigung incl. detaillierte Überflutungsprüfung	3.300.13 2022 0.07 / 2	100,0	0,0	10,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
	Merten - Beethovenstraße, hydr. Ertüchtigung incl. detaillierte Überflutungsprüfung (Broichgasse / Martinstr. / Beethovenstr.)	3.410.10 2018 0.12 / 1	900,0	20,0	0,0	0,0	0,0	10,0	10,0	60,0	800,0	0,0
	Merten - Lortzingstraße RÜ 341, hydr. Ertüchtigung Auslasskanal	3.410.9 2018 011 / 1	590,0	10,0	0,0	0,0	0,0	10,0	10,0	60,0	500,0	0,0
	Merten - Offenbachstraße (Umlegung RW-Kanal zum HRB 4)	3.430.11 siehe auch 3.430.3	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - Offenbachstr. Wirtschaftsweg, hydr. Ertüchtigung 3 Haltungen ab RRB	3.430.17 2020 0.14 / 4	240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	20,0	200,0	0,0	0,0
	Merten - Verdistraße, Schwalbenstraße, Weiherstraße, hydr. Ertüchtigung	3.310.1 2024 0.08 / 3	165,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	150,0
	Roisdorf - An der Wolfsburg (hydr. Ern. einer- zweier Haltungen)	1.202.2 2018	284,0	9,0	125,0	275,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Berliner Str. (hydr. u. baul. Erneuerung 3 Haltungen zw. Hs.-Nr. 13 und 28)	1.350.9 2021	140,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	130,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Donnerstein (Oberdorfer Weg bis Essener Straße)	1.310.3 2010	315,0	265,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Ehrental (1 Haltung ab Oberdorfer Weg)	1.310.9 2017	205,0	165,0	40,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Oberdorfer Weg (Berliner Str. Ehrental bis Donnerstein)	1.310.4 2010	970,0	865,0	105,0	105,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Oberdorfer Weg (Berliner Str. Ehrental bis Donnerstein, Bachverrohrung)	1.310.11 2015	0,0	770,0	30,0	40,0	-10,0	-810,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Rosental (13 Haltungen)	1.250.1 2025	620,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser
Fünfjahres-Plan, Bornheim
2023

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe		Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
		Roisdorf - Siegesstr. (4 Haltungen zw. Bahnlinie u. Friedrichstr.)	1.203.3 2017	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0
		Roisdorf - Siegesstr. (eine Haltung auf Höhe Einmündung Pützweide)	1.310.6 2018	85,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	85,0	0,0	0,0
		Rösberg - Fürchespfad, hydr. Ertüchtigung	3.500.21 2026 2.042 / 4	140,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	140,0	0,0
		Rösberg - Proffgasse RÜB 350, hydr. Ertüchtigung Auslasskanal	3.500.18 2022 2.01 / 1	90,0	0,0	90,0	0,0	90,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0
		Rösberg - Steinstraße, hydr. Ertüchtigung	3.500.19 2024 2.03 / 3	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0
		Rösberg - Taunusstraße hydr. Ertüchtigung von Proffgasse-Altenberger Gasse im Zuge Straßenbau)	3.500.6 2027 2.02 / 3	410,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0
		Rösberg - Weberstraße, (hydr. Ern. v. Steinstraße bis Rüttersweg)	3.500.20 2026 2.041 / 3	350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	350,0	0,0
		Sechtem - Bahnhofstraße, hydr. Ertüchtigung Schachtbauwerk	3.100.20 2026 1.12 / 3	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0
		Sechtem - Kaiserstraße, K 42 Trennung RW-Kanal	3.100.21 2025	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0
		Walberberg - Annograben / Margarettenstraße, hydr. Ertüchtigung	3.210.6 2027 3.01 / 4	190,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	190,0
		Walberberg - Dominikanerstraße / Schwadorfer Kreuz, incl. detaillierte Überflutungsprüfung	3.210.4 2022 3.02 / 1	500,0	0,0	50,0	50,0	0,0	100,0	350,0	0,0	0,0	0,0
		Walberberg - Hauptstraße / Oberstraße, hydr. Ertüchtigung incl. detaillierte Überflutungsprüfung	3.220.5 2027 3.03 / 4	190,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

			Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Baugruppe	Teilprojekt	ABK										
	Walberberg - Jesuitenbungert, hydr. Ertüchtigung	3.200.15 2026 3.08 / 4	130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	130,0	0,0
	Walberberg - Lehmkaulenpfad od. RRB Frongasse, hydr. Ertüchtigung incl. detaillierte Überflutungsprüfung	3.200.14 2018 3.042 / 1 3.041 / 3	1.600,0	10,0	40,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	90,0	100,0
	Waldorf - Begonienstr. (3 Haltungen, Bergstraße bis Fliederweg)	1.610.8 2022	100,0	0,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	90,0	0,0	0,0
	Waldorf - Bergstr. (2 Haltungen oberhalb RÜ)	1.620.2 2022	115,0	0,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	100,0	0,0	0,0
	Waldorf - Edelweißstr. (4 Haltungen ab Hovergasse bis Hs.-Nr. 23)	1.620.4 2022	150,0	0,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	140,0	0,0	0,0
	Waldorf - Feldchenweg, zw. Donnerbachweg u. Wendeanlage (hydraul. Sanierung)	1.650.1 2017	350,0	12,0	350,0	8,0	342,0	300,0	30,0	0,0	0,0	0,0
	Waldorf - Fliederweg (2 Haltungen ab Begonienstraße)	1.610.9 2022	45,0	0,0	5,0	0,0	5,0	0,0	5,0	40,0	0,0	0,0
	Waldorf - Heerweg (2 Haltungen ab Straufsberg bis Nelkestraße)	1.610.10 2022	45,0	0,0	5,0	0,0	5,0	0,0	5,0	40,0	0,0	0,0
	Waldorf - Hühnermarkt (Schmiedegasse b. Straufsberg)	1.610.4 2020	109,0	2,0	45,0	2,0	43,0	60,0	40,0	5,0	0,0	0,0
	Waldorf - Kerpengasse (Straufsberg bis Kerpengasse 17) LWL von Tulpenstraße bis Straufsberg	1.610.5 2020	705,0	15,0	190,0	20,0	170,0	300,0	300,0	70,0	0,0	0,0
	Waldorf - Lilienstr. (4 Haltungen ab Hs.-Nr. 7 bis Hovergasse)	1.620.1 2022	210,0	0,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	200,0	0,0	0,0
	Waldorf - Nelkenstr. (hydr. u. baul. Erneuerung zw. Heerweg u. Husenbergweg)	1.610.11 2022	230,0	0,0	30,0	0,0	30,0	0,0	30,0	200,0	0,0	0,0
	Waldorf - Nelkenstr. (2 Haltungen ab Husenberweg bis Hs.-Nr. 21)	1.610.12 2022	70,0	0,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	60,0	0,0	0,0
	Waldorf - Sandstr. (Abschlagsleitung u. Beruhigungsstrecke für RÜ 163)	1.630.3 2015	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	90,0	0,0	0,0	0,0
	Waldorf - Sandstr. (3 Haltungen zw. Hs.-Nr. 16 und 22)	1.630.4 2021	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	90,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe	Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
	Waldorf - Schmiedegasse hydr. Erneuerung MW-Kanal zwischen Schmiedegasse 28 und Hühnermarkt (incl. 1. 610.7)	1.610.6 2020	1.365,0	30,0	370,0	35,0	335,0	650,0	500,0	150,0	0,0	0,0
	Waldorf - Schmiedegasse hydr. Erneuerung Bachkanal zwischen Schmiedegasse 28 und Schmiedegasse 44, Weiterberechnung an Stadt	Neu 2022	0,0	0,0	350,0	5,0	345,0	390,0	250,0	10,0	-655,0	0,0
	Waldorf - Straufsberg (3 Haltungen ab Kerpengasse)	1.610.13 2020	535,0	15,0	165,0	15,0	150,0	200,0	250,0	55,0	0,0	0,0
	Waldorf - Unterdorfstr. (1 Haltung ab Lilienstraße)	1.620.3 2022	75,0	0,0	5,0	0,0	5,0	0,0	5,0	70,0	0,0	0,0
A300	Kanalansanierung		10.065,0	4.291,0	840,0	1.054,0	-214,0	890,0	890,0	890,0	890,0	1.020,0
	Bornheim - Apostelpfad (Linersanierung ab Königstr.)	1.151.1 2010	885,0	875,0	0,0	10,0	-10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Stadtgebiet - Kanalsanierungen in geschl. Bauweise (Liner-Technik)	verschiedene	5.231,0	1.951,0	500,0	630,0	-130,0	650,0	500,0	500,0	500,0	500,0
	Stadtgebiet - Kanalsanierungen in geschl. Bauweise (Robotertechnik)	verschiedene	2.436,0	723,0	260,0	413,0	-153,0	100,0	300,0	300,0	300,0	300,0
	Stadtgebiet - Kanalsanierungen in offener Bauweise (punkt. Reparaturen)	verschiedene	1.173,0	722,0	40,0	1,0	39,0	100,0	50,0	50,0	50,0	200,0
	Stadtgebiet - Kanalsanierung unvorhersehbare Maßnahmen aus Breitbandversorgung	ohne	100,0	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	0,0
	Stadtgebiet - Kanalsanierung Straßenentwässerungskanäle	1.000.8 ab 2017	240,0	0,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0
A400	Kanalbauwerke/-stauräume		24.804,5	1.114,5	2.038,0	970,0	868,0	4.352,0	2.695,0	2.832,0	3.636,0	4.545,0
	Bornheim - B-Plangebiet Bo 24 Bornheim-West (Neubau - RVB)	1.191.2 2022	1.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
	Bornheim - Eichendorffstr. RÜB 111 Umgestaltung Drosselstrecke wegen Bachkreuzung	1.110.7 2027	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

			Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Baugruppe	Teilprojekt	ABK										
	Bornheim - Hebbelstraße RRB für B-Plangebiet Bo 05 Kallenberg (private Erschließung)	1.122.2 2026	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0
	Bornheim - B-Plangebiet Bo 08-Bo 27 Hohlenberg / Hellenkreuz (Neubau - RVB)	1.167.2 2024	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	180,0	0,0	0,0
	Bornheim - RÜB 117 - Neubau - Secundastr. (incl. Kanalerneuerung oberhalb RÜB u. detaillierte Überflutungsprüfung) siehe A200 wird eine Baumaßnahme	1.126.1 2016	1.500,0	70,0	85,0	0,0	85,0	50,0	80,0	300,0	1.000,0	0,0
	Bornheim - RÜB Kartäuserstraße Erneuerung Beckenreinigungsanlage + EMSR Technik (Erneuerung Pumpen 2022)	1.126.5 2016	85,0	85,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Königstraße RÜB 116 Erhöhung Drosselabfluss Maßnahme aus detaillierter Überflutungsprüfung	1.162.13 2021	150,0	0,0	150,0	0,0	150,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Rankenberg-Grünewaldstraße RRB, Maßnahme aus Studie zum Vorflutkanal Bornheimer Bach	1.164.13 2016	2.800,0	50,0	140,0	50,0	90,0	200,0	1.500,0	1.000,0	0,0	0,0
	Bornheim - Reuterweg (RÜ 119 - Neubau incl. Abschlagskanal u. Beruhigungsstrecke und Kanalerneuerung 1.150.8)	1.150.3 2012	1.000,0	5,0	80,0	0,0	80,0	0,0	0,0	45,0	50,0	900,0
	Bornheim - Bornheimer Bach RÜB 120 (Optimierung Einleitungstelle)	1.200.3 2025	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	150,0	0,0
	Bornheim - Bornheimer Bach Vorflutkanal (Optimierung Einleitungstelle)	1.001.1 2025	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	150,0	0,0
	Bornheim - Bornheimer Bach zum Vorflutkanal (Flutmulde)	1.000.7 2025	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	250,0	0,0
	Brenig - Hellstr. RÜB 140 (Drossel erneuern)	1.400.1 2022	100,0	0,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
	Brenig - Rücksgasse PW (Ertüchtigung EMSR + Maschinenteknik)	1.162.11 2019	50,0	0,0	0,0	50,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hemmerich - Ginhofer Str. HRB 181 (Anpassung Drossel u. HRB)	1.800.4 2016	520,0	300,0	20,0	220,0	-200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

			Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Baugruppe	Teilprojekt	ABK										
	Hemmerich - Ginhofer Str. RÜ 180 (Umbau-Neubau)	1.800.1 2015	60,0	30,0	5,0	30,0	-25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Allerstraße PW Erneuerung M-Technik + EMSR Technik	2.110.6 2022	225,0	0,0	10,0	0,0	10,0	225,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Kardorf - Travenstraße RÜ 170 (Erneuerung RÜ incl. Abschlagskanal, Beruhigungs- u. Drosselstrecke aus 1.700.1)	1.700.2 2009	700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	150,0	500,0
	Merten - Holzweg PW Erneuerung EMSR- und Maschinenteknik	3.320.1 2019	45,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - B-Plangebiet Me 18 Lannerstraße (Neubau - RRB 334) private Erschließung	3.340.2 2021	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - Martinstraße - Broichgasse RÜ 344 Ertüchtigung RÜ u. Zulaufkanal, incl. Detaillierter Überflutungsprüfung	3.440.2 0.041 0.042 / 1	640,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	590,0
	Merten - B-Plangebiet Me 16 Am Mühlenweg (Neubau - RRB 348), incl. Detaillierter Überflutungsprüfung	3.480.2 2018	2.500,0	0,0	150,0	200,0	-50,0	1.500,0	800,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - Schubertstraße RRB Erneuerung E-Technik und Erneuerung Reinigungseinrichtung	3.345.1 2020	125,0	0,0	125,0	0,0	125,0	125,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sonderbauwerke allgemein Umbau / Nachrüstung	---	283,0	153,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
	Sonderbauwerke allgemein unvorhersehbare Erneuerungserfordernis M+E- Technik	---	300,0	0,0	25,0	0,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
	Sonderbauwerke allgemein Erweiterung DFÜ Niederschlagsdaten	---	10,0	0,0	5,0	10,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sonderbauwerke Betonsanierung	NEU 2022	500,0	0,0	250,0	0,0	250,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Heilgersstr. (RW-Pumpe)	1.203.4 2025	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

			Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
Baugruppe	Teilprojekt	ABK										
	Roisdorf - B-Plangebiet Ro 23 Koblenzer Straße (private Erschließung) Neubau RVB	1.211.2 2021	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Johann-Phillip-Reis-Str- PW Erneuerung EMSR-Technik + M-Technik	2.450.4 2020	80,0	20,0	50,0	60,0	-10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Siegesstr. RÜ 131 (Umbau incl. Beruhigungsstrecke aus A 200)	1.310.7+8 (2018)	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0
	Sechtem - HRB am Mühlenbach Erneuerung Zaunanlage		25,0	0,0	25,0	0,0	25,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sechtem - Kolberger Straße RÜB 310, Erneuerung Entlastungsgraben Mühlenbach	3.100.22 2019	285,0	0,0	240,0	285,0	-45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sechtem - Ottostraße PW Erneuerung EMSR- Technik + Maschinentechnik	3.120.1 2019	10,0	0,0	0,0	10,0	-10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sechtem - RRB Rosenweiherweg Graue-Burg- Straße incl. detaillierte Überflutungsprüfung	3.100.19 2016	2.000,0	0,0	50,0	0,0	50,0	100,0	100,0	300,0	1.000,0	500,0
	Sechtem - Sechtem Nord-Ost (Neubau - RKB 316)	3.160.2 2022	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0
	Sechtem - Sechtem Nord-Ost (Neubau - RVB 316)	3.160.3 2022	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0
	Sechtem - B-Plangebiet Se 21 Sechtem Ost (nördlicher Teil) (Neubau - RVB 315 + RKB 315)	3.150.3/4 2024	750,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	300,0	400,0
	Uedorf- Altmühlstraße RÜB Erneuerung Hochwasserrückschlagklappe		25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Walberberg - Walberberger Straße RÜB 321, hydr. Ertüchtigung Schwelle	3.210.5 3.10 / 1	90,0	0,0	90,0	0,0	90,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Walberberg - Walberberger Straße (Neubau - RKB 324)	3.240.2 2030	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Walberberg- RÜB 321 Erneuerung IDM+Regelschieber	3.210.7 2021	30,0	0,0	30,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe	Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
	Widdig - Lichtweg RRB 233 (Nachrüstung Drossel)	2.320.2 2026	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0
	Walberberg - Kölnpfad RÜB Erneuerung Beckenreinigungsanlage Becken 2	3.200.6 2015	201,5	141,5	105,0	0,0	105,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Walberberg - Lehmkaulenpfad PW Erneuerung E+M-Technik	3.200.16 2021	225,0	0,0	10,0	0,0	10,0	225,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Waldorf / Brenig - Bannweg Neubau Pumpwerk und Druckrohrleitung	1.620.5 2021	250,0	0,0	200,0	0,0	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Waldorf - Blumenstraße RRB incl. oben- liegende Entlastung RÜB 160, siehe 1.600.1 Maßnahme aus Studie zum Vorflutkanal Bornheimer Bach	1.600.4 2016	2.700,0	40,0	50,0	0,0	50,0	60,0	100,0	500,0	500,0	1.500,0
	Waldorf - Dahlienstraße PW (Einbau gasdichte Schachtabdeckungen)	1.650.5 2016	35,0	15,0	20,0	0,0	20,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Widdig - St. Georg Straße RÜB Betonarbeiten RÜB (Ausrundung und Sanierung)	2.320.12 2020	625,0	25,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Widdig - St. Georg Straße RÜB Erneuerung Hochwasserschieber und Rückschlagklappen		100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Widdig - Karolinger Straße HWP Erneuerung Rohrleitungen	2.321.3 2019	40,0	25,0	0,0	15,0	-15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sonderbauwerke allgemein Erweiterung Datenfernüberwachung	---	230,0	110,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
A500 Haus- und Grundstücksanschlüsse			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Allgemeines	---	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A600 Grundstücke und Gebäude			877,0	27,0	200,0	0,0	200,0	200,0	200,0	150,0	150,0	150,0
	Grunderwerb für versch. Regenrückhalteräume zur hydr. Optimierung des Vorflutkanals Bornheim		877,0	27,0	200,0	0,0	200,0	200,0	200,0	150,0	150,0	150,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe	Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
A700 Betriebs- und Geschäftsausstattung			248,0	50,0	25,0	18,0	7,0	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0
	Betriebsführungssoftware Greengate	Erweiterung	3,0	0,0	10,0	3,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	GIS - Hardware, Software, Programmerweiterung	laufend	180,0	50,0	10,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
	Erweiterung der Datenfernüberwachung (ab 2017 NIVUS)	laufend	65,0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
A800 Planungskosten			1.953,0	300,0	444,0	217,0	227,0	459,0	257,0	232,0	232,0	32,0
	Bornheim - Vermessung und Bestandsaufnahme	---	30,0	4,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
	Schmutzfrachtberechnungen für die Kläranlageneinzugsgebiete Bornheim u. Sechtem incl. Netzkalibrierung	1.000.9 3.000.3	300,0	75,0	150,0	125,0	25,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Planungen u. hydraul. Berechnungen unter Berücksichtigung der aktuellen GEP	---	105,0	40,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	BWK Nachweis Bornheimer Bach Planung und Maßnahmen	1.000.6 2015	395,0	42,0	50,0	3,0	47,0	50,0	100,0	100,0	100,0	0,0
	BWK Nachweis Dickopsbach Planung und Maßnahmen	3.000.2 2015	350,0	15,0	50,0	35,0	15,0	50,0	50,0	100,0	100,0	0,0
	Stadtgebiet Bornheim Integrierte Hochwasservorsorge Fortsetzung Kommunales Handlungskonzept sowie Planung der Einzelmaßnahmen usw.	1.000.5 2018	382,0	0,0	25,0	32,0	-7,0	75,0	25,0	25,0	25,0	25,0
	Bornheim - Aeltersgasse, Detaillierte Überflutungsprüfung	1.120.9 2019	25,0	0,0	15,0	5,0	10,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Mühlenstraße Detaillierte Überflutungsprüfung	1.160.5 2017	30,0	25,0	0,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Bornheim - Sechtemer Weg/Hordorfer Weg/Schoenewegstr./Leo-Koppel-Str. Detaillierte Überflutungsprüfung	1.150.10 2017	35,0	30,0	0,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Aegidiusstraße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.140.8 2019	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe	Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
	Hersel - Auf der Tränke Detaillierte Überflutungsprüfung	2.140.10 2024	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Elbestraße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.120.14 2020	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Heisterbacher Straße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.220.2 2022	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Neckarstr./Domhofstraße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.120.13 2018	15,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Weserstraße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.140.9 2021	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0
	Hersel - Mielweg/Werthstraße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.140.7 2018	15,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Kardorf - Barweilerstr./Arnoldstr./St. Josefs- Weg/Baptist-Liebertz-Straße Detaillierte Überflutungsprüfung	1.604.8 2019	30,0	0,0	25,0	5,0	20,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - Robert-Stolz-Straße Detaillierte Überflutungsprüfung	3.330.1 2018	12,0	0,0	12,0	0,0	12,0	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Merten - Bungertstraße/Schulzentrum Detaillierte Überflutungsprüfung	3.430.16 2018	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Brunnenallee Detaillierte Überflutungsprüfung	1.300.7 2020	20,0	0,0	15,0	5,0	10,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Roisdorf - Herseler Straße Detaillierte Überflutungsprüfung	1.201.6 2021	20,0	0,0	20,0	0,0	20,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sechtem - Berner Straße Detaillierte Überflutungsprüfung	3.100.17 2019	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Uedorf - Bornheimer Straße/Aggerstr. Detaillierte Überflutungsprüfung	2.200.5 2020	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Walberberg - HRB 2 am Holzbach Detaillierte Überflutungsprüfung	3.220.6 2020	20,0	0,0	20,0	0,0	20,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Widdig - Cheruskerstraße, Römerstraße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.320.10 2016	24,0	24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsplan / Bauplan Abwasser	2023
Fünfjahres-Plan, Bornheim	

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe	Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
	Widdig - Gotenweg/Kölner Landstraße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.320.11 2020	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0
	Widdig - Wikingerstr./Burgunderstraße Detaillierte Überflutungsprüfung	2.300.3 2018	15,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A900 Werkzeuge und Geräte			210,0	24,0	84,0	86,0	-2,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Anhänger Abwasser		10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Werkstattwagen Abwasser		62,0	0,0	0,0	62,0	-62,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Werkstattwagen Abwasser für zusätzlichen Monteur		50,0	0,0	40,0	0,0	40,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Fahrzeug Abwasser		25,0	0,0	25,0	0,0	25,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	zentrale DFÜ - anteilige Kosten		8,0	4,0	4,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Arbeitsgeräte und Inventarbeschaffung		50,0	20,0	15,0	15,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Trainingsgeräte gemäß BGR 126		5,0	0,0	0,0	5,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt			76.895,5	9.533,5	7.612,0	4.246,0	3.166,0	9.700,0	7.887,0	7.857,0	7.897,0	7.484,0

Stand 19. Aug 2022

Baugruppe	Teilprojekt	ABK	Baukosten Gesamt T€	Kosten Vorjahre T€	Planansatz 2022 T€	Aktuell 2022 T€	Differenz 2022 T€	2023 T€	2024 T€	2025 T€	2026 T€	2027 T€
A100	Kanalneuerlegung		14.954,0	90,0	535,0	161,0	374,0	1.238,0	505,0	903,0	1.224,0	782,0
A200	Kanalerneuerung		23.784,0	3.637,0	3.446,0	1.740,0	1.706,0	2.446,0	3.325,0	2.835,0	1.750,0	940,0
A300	Kanalsanierung		10.065,0	4.291,0	840,0	1.054,0	-214,0	890,0	890,0	890,0	890,0	1.020,0
A400	Kanalbauwerke/-stauräume		24.804,5	1.114,5	2.038,0	970,0	868,0	4.352,0	2.695,0	2.832,0	3.636,0	4.545,0
A500	Haus- und Grundstücksanschlüsse		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A600	Grundstücke und Gebäude		877,0	27,0	200,0	0,0	200,0	200,0	200,0	150,0	150,0	150,0
A700	Betriebs- und Geschäftsausstattung		248,0	50,0	25,0	18,0	7,0	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0
A800	Planungskosten		1.953,0	300,0	444,0	217,0	227,0	459,0	257,0	232,0	232,0	32,0
A900	Werkzeuge und Geräte		210,0	24,0	84,0	86,0	-2,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt			76.895,5	9.533,5	7.612,0	4.246,0	3.166,0	9.700,0	7.887,0	7.857,0	7.897,0	7.484,0

öffentlich

Vorlage Nr.	689/2022-SBB
Stand	14.11.2022

Betreff Bericht über den Betriebsteil HallenFreizeitBad

Beschlussentwurf

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis

Sachverhalt

Besucherzahlen Hallenbad

Monat	Hallenbad			Schulen	Sauna	Summe
	Erwachsene	Kinder 0 - 2 Jahre	Jugendliche			
Aug. 22	9.233	767	7.737	3.960	859	22.556
Sep. 22	3.622	288	1.906	5.280	893	11.989
Okt. 22	2.705	155	1.596	2.640	1.109	8.205
Summe	6.327	443	3.502	7.920	2.002	20.194

In den Monaten August bis Oktober 2022 flachten die Besucherzahlen erwartungsgemäß ab, da die Sommersaison mit der gleichzeitigen Öffnung des Freibades beendet wurde. Im Durchschnitt besuchten das Hallenbad im August 2022 572 Besucher*innen pro Tag, im September durchschnittlich 194 Besucher*innen pro Tag und im Oktober durchschnittlich 144 Besucher*innen pro Tag.

Besucherzahlen Sauna

Die Besucherzahlen der Sauna orientieren sich an denen der Sommervormonate. Die „kalte Saison“ hat noch nicht begonnen, da der September und auch der Oktober 2022 meteorologisch als sehr warm eingestuft wurden und somit die Gäste ausgeblieben sein könnten. Als Anregung dürften auch die überall gestiegenen Kosten die Geldbörsen der Besucher*innen drücken. Im August besuchten die Sauna durchschnittlich 37 Personen, im September durchschnittlich 43 Personen und im Oktober 48 Personen am Tag. In dieser Berechnung sind die geschlossenen Tage (Dienstag & Donnerstag) bereits berücksichtigt.

Des Weiteren haben wir einen Damensaunetag wiedereingeführt. Dieser findet jeden Montag statt und wurde bisher sehr positiv aufgenommen.

Schulschwimmen

Die Zahl der Nichtschwimmer hat sich durch die Corona-Jahre 2020 bis Mitte 2022 drastisch erhöht. Somit besteht für die Schulen ein sehr hoher Bedarf, den Schüler*innen das Schwimmen beizubringen. Demnach ist die Nachfrage nach den Wasserzeiten bei uns im HallenFreizeitBad Bornheim sehr hoch. Dennoch hat das Schulamt durch die Finanzierung klargestellt, dass nicht alle Schulen diese gewünschten Wasserzeiten bekommen. Folgerichtig müssen die Schulen und dessen Lehrkräfte versuchen mit der höheren Anzahl an Schüler*innen mit den gegebenen Wasserzeiten und Bahnen zurechtzukommen. Zurzeit haben

die Schulen folgende Schülerzahlen, mit denen Sie wöchentlich zum Schwimmunterricht erscheinen:

Schulen Stadt Bornheim	Anzahl Personen pro Woche
Europaschule Bornheim	360
AvH-Gymnasium	200
Heinrich-Böll-Gesamtschule	102
Bornheimer Verbundschule	25
Grundschule Bornheim	85
Grundschule Hersel	65
Grundschule Merten	50
Grundschule Rösberg	50
Grundschule Roisdorf	60
Grundschule Sechtem	50
Grundschule Walberberg	60
Grundschule Waldorf	50
Summe	1.157

Auswärtige Schulen	Anzahl Personen pro Woche
Ursulinenschule Hersel (Gymn.)	30
Ursulinenschule Hersel (Real.)	30
Vorgebirgsschule (GBS Alfter)	23
Schule an der Wicke	16
St. Ansgar Schule	8
Ernst-Jandl-Schule (LVR)	16
Gesamtschule Weilerswist	40
Summe	163

Demnach errechnet sich eine wöchentliche Schülerzahl von 1.320 Schüler*innen die das HallenFreizeitBad besuchen und durch Lehrkräfte das „Schwimmen“ erlernen.

Hundeschwimmen

Auch in diesem Jahr veranstalten wir das Hundeschwimmen. Das Hundeschwimmen fand am Samstag, den 24.09.2022 stand. Hierbei verzeichneten wir 151 Hunde und 238 Begleiter*innen. Die Resonanz der Besucher*innen war äußerst positiv. Im Jahr 2023 wird darüber nachgedacht, dass Hundeschwimmen auch an mehreren Tagen anzubieten – über eine entsprechende Umsetzung wird nachgedacht.

Weltkindertag

Am Sonntag, den 25.09.2022 haben wir für Weltkindertag den Kindern den Eintritt geschenkt. Letztlich haben 83 Kinder freien Eintritt erhalten. Voraussetzung war, dass die Eltern den vollen Eintrittspreis bezahlt haben. Um im Folgejahr einen besseren Erfolg dieser Maßnahme zu verspüren planen wir im Vorfeld eine bessere Marketingkampagne.

Maßnahmen zur Energieeinsparung

Das HallenFreizeitBad hat das Außenwarmbecken geschlossen um Energie einzusparen. Durch das Beheizen des Außenwarmbeckens muss ein hoher Energieaufwand betrieben werden, um stetig die Temperatur zu halten. Durch die kalte Außentemperatur muss somit stetig viel Energie aufgebracht werden.

Des Weiteren wurde die Loftsauna im Saunabereich geschlossen. Dies ist eine von 5 Saunamöglichkeiten im Saunabereich. Die Loftsauna ist das größte und somit vom Energieverbrauch größte Einsparungspotenzial im Saunabereich, den wir als HallenFreizeitBad umsetzen können. Es ist außerdem gewährleistet, den Saunabetrieb an den fünf Öffnungstagen unter diesen Umständen weiter zu betreiben.

In der Anlage listen wir die Verbräuche im Bereich Strom von 2022 im Vergleich zu den Vorjahren in kWh auf.

2018		2019		Corona-Jahr 2020			Corona-Jahr 2021			2022					
Monat	Verbrauch	Monat	Verbrauch	Veränderung +/- 2019 zu 2018	Monat	Verbrauch	Veränderung +/- 2020 zu 2019	Monat	Verbrauch	Veränderung +/- 2020 zu 2019	Monat	Verbrauch	Veränderung +/- 2022 zu 2021	Veränderung +/- 2022 zu 2019	in %
Jan 18	83.233 kWh	Jan 19	82.534 kWh	-699 kWh	Jan 20	82.317 kWh	-217 kWh	Jan 21	28.088 kWh	-54.229 kWh	Jan 22	70.127 kWh	42.039 kWh	-12.407 kWh	-15,03%
Feb 18	57.578 kWh	Feb 19	67.529 kWh	9.951 kWh	Feb 20	59.219 kWh	-8.310 kWh	Feb 21	23.424 kWh	-35.795 kWh	Feb 22	51.377 kWh	27.953 kWh	-16.152 kWh	-23,92%
Mrz 18	82.856 kWh	Mrz 19	69.764 kWh	-13.092 kWh	Mrz 20	46.902 kWh	-22.862 kWh	Mrz 21	27.434 kWh	-19.468 kWh	Mrz 22	62.698 kWh	35.264 kWh	-7.066 kWh	-10,13%
Apr 18	79.345 kWh	Apr 19	79.562 kWh	217 kWh	Apr 20	11.836 kWh	-67.726 kWh	Apr 21	32.372 kWh	20.536 kWh	Apr 22	65.999 kWh	33.627 kWh	-13.563 kWh	-17,05%
Mai 18	95.461 kWh	Mai 19	96.049 kWh	588 kWh	Mai 20	49.126 kWh	-46.923 kWh	Mai 21	40.686 kWh	-8.440 kWh	Mai 22	77.106 kWh	36.420 kWh	-18.943 kWh	-19,72%
Jun 18	101.598 kWh	Jun 19	108.037 kWh	6.439 kWh	Jun 20	72.885 kWh	-35.152 kWh	Jun 21	82.270 kWh	9.385 kWh	Jun 22	81.769 kWh	-501 kWh	-26.268 kWh	-24,31%
Jul 18	107.679 kWh	Jul 19	112.419 kWh	4.740 kWh	Jul 20	82.751 kWh	-29.668 kWh	Jul 21	85.389 kWh	2.638 kWh	Jul 22	95.614 kWh	10.225 kWh	-16.805 kWh	-14,95%
Aug 18	109.176 kWh	Aug 19	112.290 kWh	3.114 kWh	Aug 20	83.592 kWh	-28.698 kWh	Aug 21	84.145 kWh	553 kWh	Aug 22	93.043 kWh	8.898 kWh	-19.247 kWh	-17,14%
Sep 18	88.399 kWh	Sep 19	93.919 kWh	5.520 kWh	Sep 20	74.863 kWh	-19.056 kWh	Sep 21	74.156 kWh	-707 kWh	Sep 22	82.619 kWh	8.463 kWh	-11.300 kWh	-12,03%
Okt 18	78.562 kWh	Okt 19	81.660 kWh	3.098 kWh	Okt 20	65.945 kWh	-15.715 kWh	Okt 21	67.312 kWh	1.367 kWh	Okt 22				
Nov 18	76.884 kWh	Nov 19	78.398 kWh	1.514 kWh	Nov 20	30.818 kWh	-47.580 kWh	Nov 21	66.255 kWh	35.437 kWh	Nov 22				
Dez 18	79.162 kWh	Dez 19	77.737 kWh	-1.425 kWh	Dez 20	30.571 kWh	-47.166 kWh	Dez 21	66.736 kWh	36.165 kWh	Dez 22				
<u>1.039.933 kWh</u>		<u>1.059.898 kWh</u>		<u>19.965 kWh</u>	<u>690.825 kWh</u>		<u>-369.073 kWh</u>	<u>678.267 kWh</u>		<u>-12.558 kWh</u>	<u>680.352 kWh</u>		<u>202.388 kWh</u>		
												907.136 kWh Prognose 2022			

öffentlich

Vorlage Nr.	690/2022-SBB
Stand	14.11.2022

Betreff Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis

Sachverhalt**Energieversorgung des StadtBetrieb Bornheim im Krisenfall**

Der SBB ist weiterhin in die Arbeit des durch die Stadt Bornheim gegründeten Stab für außergewöhnliche Ereignisse - Vorsorgemaßnahmen und Notfallszenarien (SAE – VuN) eingebunden.

Wie bereits mitgeteilt, errichtet der SBB u. a. eine Notstromversorgung des Betriebsgebäudes am Donnerbachweg, in dem im Krisenfall eine der städtischen Anlaufstellen eingerichtet wird. Die dazu angemietete Netzersatzanlage (NEA) ist planmäßig Anfang Oktober eingetroffen und wird in Kürze an das Stromnetz des Betriebsgebäudes angeschlossen. Die NEA ist mit einem 2.300 Liter fassenden Tank ausgestattet. Je nach Auslastung kann damit ein Zeitraum von bis zu 7 Tagen überbrückt werden. Zur Nachbetankung wurde ein Auftrag an einen örtlichen Lieferanten erteilt.

Die personelle Besetzung der Anlaufstelle in je 3 Schichten mit je 3 Personen täglich ist über Beschäftigte des SBB sichergestellt.

Dienstradleasing

Wie bereits berichtet, hat der Vorstand auch beim SBB ein Dienstradleasing für die rd. 100 Beschäftigten eingeführt. In Zusammenarbeit mit der KommunalAgentur NRW hatte die Ko-Part als kommunale Genossenschaft in Nordrhein-Westfalen mit einer Vielzahl von Kommunen eine gebündelte Vergabe durchgeführt. Seit 01.09.2022 können die Beschäftigten des SBB über den Dienstleister „Rad im Dienst“ entsprechende Verträge über das Leasing von Fahrrädern abschließen.

Winterdienst

Für den Winter 22/23 wird der maschinelle Winterdienst in Bornheim weiterhin durch ein Fremdunternehmen aus der Region durchgeführt. In 2023 ist planmäßig die Neuvergabe der Leistung eingeplant.

Die aus den Vorjahren bewährte Aufteilung des Räum- bzw. Streugebietes in 3 getrennte Routen, die jeweils mit einem Fahrzeug der Fremdfirma parallel befahren werden, wird beibehalten. Zudem stehen dem Stadtbetrieb bei Bedarf noch drei eigene zusätzliche Fahrzeuge zur Verfügung, die Nebenstraßen verkehrssicher halten. Alle Fahrzeuge sind einsatzbereit vorbereitet. Durch den vorausgegangenen relativ milden Winter musste in diesem Jahr kein Streusalz geordert werden.

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-	30.11.2022
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	691/2022-SBB
Stand	14.11.2022

Betreff Bericht über den Betriebsteil Friedhof

Beschlussentwurf

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis

Sachverhalt

Urnenhaus Roisdorf

Die Arbeiten zum geplanten Urnenhaus in Roisdorf haben begonnen. Zum Stand der Sitzungsvorlage (03.11.22) ist das Gebäude weitgehend entkernt. Die Fassade wurde gereinigt. Die Arbeiten gehen planmäßig voran. In den kommenden Wochen findet der Innenausbau und die Dachsanierung statt.

Asphaltierung Hauptweg FH Bornheim

Die Asphaltierung des Hauptweges auf dem Friedhof Bornheim war für 2022 vorgesehen, muss jedoch wegen der im Rahmen der detaillierten Planung festgestellten Notwendigkeit der gleichzeitigen Sanierung des Wasserleitungsnetzes und der Errichtung neuer Wasserzapfstellen am Hauptweg verschoben werden. Durch die notwendige Auftragserweiterung und die Vergabe zusätzlicher Bauleistungen konnte für die Umsetzung in 2022 kein Fremdunternehmen gefunden werden. Die Maßnahme wird nun voraussichtlich ab März/April 2023 umgesetzt.

Unterhaltung der Friedhöfe allgemein

Das mechanische Verfahren zur Entfernung von Wildkräutern auf den Friedhofswegen, dass in 2022 nochmals durch die Anschaffung einer zweiten Maschine verstärkt wurde, hat sich nach Ansicht des Vorstands bewährt und soll in diesem Umfang (2 Teams – 2 Maschinen) auch in 2023 fortgesetzt werden.

Das Hauptaugenmerk des SBB liegt saisonbedingt zurzeit in der Entfernung des Laubs auf den Friedhöfen. Die Arbeiten an den Wegen wurden daher eingestellt. Zur Entfernung des Laubs setzt der SBB weiterhin mehrere maschinelle Laubsauger ein.

Urnenbeisetzungen in Bornheim

In der ersten Sitzung des Verwaltungsrates in 2023 wird der Vorstand die Bestattungst Statistik 2022 vorlegen. Erste Auswertungen zeigen eine leichte Erhöhung der durchschnittlichen Bestattungszahlen insgesamt und eine weitere steigende Zahl an Urnenbeisetzungen in Bornheim. Der prozentuale Anteil an Urnenbestattungen liegt in Bornheim bei 80%. Damit

korrespondiert auch die hohe Nachfrage an verschiedenen Urnenbestattungsmöglichkeiten in Bornheim. Insbesondere die Kolumbarien und die Baumgräber/der Magnolienhain sind stark nachgefragt und werden auch in den kommenden Jahren stetig ausgebaut bzw. erweitert.

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-	30.11.2022
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	692/2022-SBB
Stand	14.11.2022

Betreff Bericht über den Betriebsteil Abwasserwerk

Beschlussentwurf

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstandes zustimmend zur Kenntnis.

Sachverhalt

Auf Grundlage des aktuellen Bauplanes des StadtBetrieb Bornheim - Abwasserwerk - sind folgende Kanalbaumaßnahmen in 2022 in der Ausführung oder Planung:

Kanalneuverlegungen (A 100):

Private Erschließung He 28 „Mittelweg“

Die erstmalige entwässerungstechnische Erschließung des Bebauungsplangebietes He 28 Mittelweg mit der Kanalanbindung an das vorh. Mischsystem in der Allerstraße ist baulich abgeschlossen. Die Abnahme, Dokumentation und die Übernahme der Kanalanlage stehen noch aus.

Private Erschließung Ro 23 „Koblenzer Straße“

Die erstmalige entwässerungstechnische Erschließung des Bebauungsplangebietes Ro 23 mit der Kanalanbindung an das vorh. Mischsystem in der Koblenzer Straße ist in der Planungsphase. Derzeit wird der städtebauliche Vertrag vorbereitet.

Private Erschließung Rb 01 „Eifelstraße“

Die erstmalige entwässerungstechnische Erschließung des Bebauungsplangebietes Rb 01 mit der Kanalanbindung an das vorh. Mischsystem in der Eifelstraße ist seit Anfang Oktober 2022 in der Ausführungsphase und soll bis Ende des Jahres baulich abgeschlossen sein.

Erschließung Me 16 „Bonn-Brühler-Straße“

Die erstmalige entwässerungstechnische Erschließung des Bebauungsplangebietes Me 16 mit der Kanalanbindung an das vorh. Mischsystem in der Bonn-Brühler-Straße ist in der Ausschreibungsphase. Unter Berücksichtigung der bereits erstellten Überflutungsbetrachtung, der Entwurfs- und Genehmigungsplanungen werden folgende Gewerke gemeinsam mit der Stadt Bornheim ausgeschrieben:

Gewerk	Bezeichnung	Auftrag durch:
1	Verkehrssicherung	Stadt Bornheim
2	Kanalbau im B-Plangebiet	AWW Stadtbetrieb Bornheim
3	Regenrückhaltebecken	AWW Stadtbetrieb Bornheim
4	Gewässerverrohrung Mühlenbach L 183	AWW Stadtbetrieb Bornheim
5	Versorger	Stadt Bornheim / Versorger
6	Straßenbau	Stadt Bornheim

Kostenträger zur Gewerk 4 ist Straßen-NRW, die Umsetzung dieser Maßnahmen erfolgt durch das Abwasserwerk.

Die Einleitungserlaubnis vom 26.08.2022 der unteren Wasserbehörde des Rhein-Sieg-Kreises zur Einleitung des Regenwassers in den Mühlenbach liegt dem Abwasserwerk vor.

Seit Juli 2022 werden umfangreiche Arbeiten zur archäologischen Begutachtung des öffentlichen Geländes durchgeführt, damit zu Baubeginn in den meisten Abschnitten eine Baufeldfreigabe vorliegt. Die hier durchgeführten Arbeiten erfolgen in enger Abstimmung mit dem LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, Abteilung Denkmalschutz / Praktische Bodendenkmalpflege. Durch die vielen Einzelfunde im B-Plangebiet und die damit verbundene Dokumentation erhöht sich der zeitliche und finanzielle Umfang deutlich. Jedoch sind durch die frühzeitige Beauftragung der archäologischen Voruntersuchung voraussichtlich nur geringe Einschränkungen während der tiefbautechnischen Erschließung zu erwarten. Die finanziellen Aufwendungen werden zwischen der Stadt Bornheim und dem Abwasserwerk des Stadtbetrieb Bornheim zu je 50 % aufgeteilt.

Für das Gewerk 4: Erneuerung der Gewässerverrohrung Mühlenbach L 183 Bonn-Brühler-Straße wurde vor der Ausschreibung ein Verkehrskonzept zur Querung der L 183 erarbeitet und mit der Verkehrsbehörde der Stadt Bornheim, Straßen-NRW sowie der Polizei abgestimmt. Mit Verkehrsbehinderungen bzw. erhöhtem Baustellenverkehr für die Gesamtbaumaßnahme incl. der Querung der L 183 muss gerechnet werden.

Folgender, mit der Stadt Bornheim abgestimmter aktualisierter Terminplan, wird bei Anfragen kommuniziert:

- 4. Quartal 2022 Ausschreibung, Vergabevorschlag und Vergabe der Bauleistungen
- 1. Quartal 2023 Baubeginn Me 16
- 1. Quartal 2024 Fertigstellung und Verkehrsfreigabe Baustraßen

Kanalerneuerungen (A 200):

Brenig, Breite Straße (Vennstraße bis Steinacker) und Rücksgasse (1 Kanalhaltung)

Die Baumaßnahme zu der o.g. hydraulischen Kanalerneuerung wurde inzwischen kanalbautechnisch abgeschlossen. Die Straßenbauarbeiten sind mittlerweile abgeschlossen. Die VOB-Abnahme ist ebenfalls durchgeführt und führte zu geringen Restarbeiten. Die ausführende Firma ist zur zeitnahen Vorlage der Schlussrechnung aufgefordert.

Hersel, Bayerstraße

Kein neuer Sachstand gegenüber Vorlage 292/2021-SBB. Die geplante Kanalerneuerung kann nach wie vor nicht fortgeführt werden, da der Straßenendausbau vom Tiefbauamt der Stadt Bornheim personalbedingt planerisch nicht betreut werden kann.

Hersel, Rheinstraße und Kleinstraße

Die hydraulische Kanalerneuerung ist nach Generalentwässerungsplanung (GEP) erforderlich. Diese Maßnahme besteht aus dem Abschnitt Rheinstraße 9 bis Kleinstraße und in der Kleinstraße aus dem Abschnitt Kreuzungsbereich Rheinstraße bis Elbestraße. Mit der Maßnahme wurde am 12. Oktober 2022 begonnen. Es wird eine Bauzeit von etwa einem Jahr erwartet, sofern keine unerwarteten Verzögerungen eintreten. Die Baumaßnahme wird archäologisch begleitet.

Hemmerich, St.-Agatha-Straße

Die hydraulische Kanalerneuerung ist nach Generalentwässerungsplanung (GEP) erforderlich. Der Vergabe für die aus fünf Haltungen zwischen Jennerstraße und Burgwiesenweg bestehende Maßnahme wurde in der Verwaltungsratssitzung vom 24.03.2022 zugestimmt.

Mit den Bauarbeiten wurde am 21.04.2022 begonnen. Es ist eine Bauzeit von fünf Monaten vorgesehen. Für die Straßenwiederherstellung ist die Erneuerung des wirtschaftlichen Provisoriums vorgesehen, da der vorhandene provisorische Straßenaufbau der Kanalbaumaßnahme zum Opfer fällt. Eine Ersterschließung der Straße ist seitens der Stadt Bornheim zurzeit nicht vorgesehen. Die Baumaßnahme soll bis Ende November baulich abgeschlossen sein.

Walberberg, Dominikanerstraße / Schwadorfer Kreuz, incl. detaillierte Überflutungsprüfung

Die detaillierte Überflutungsprüfung wurde im März 2022 beauftragt. Die Anwohner wurden zwecks Mitteilung ihrer Erfahrungen angeschrieben und von 75 angeschriebenen Grundstückseigentümern haben sich 33 mit Bild-/Videomaterial und ausgefülltem Fragebogen zurückgemeldet. Diese Informationen liegen dem Ingenieurbüro zur Weiterbearbeitung vor. Auf Empfehlung des Ing.-Büros wurden weitere 54 Grundstückseigentümer angeschrieben worauf 17 Rückmeldungen erfolgten.

Die Vermessungsarbeiten des Geländes Schwadorfer Kreuz sind abgeschlossen. Auch hier haben die Anwohner diese Arbeiten auch auf ihren Grundstücken zugelassen.

Weiterhin wurde im Kanalnetz eine Wasserstandsmessung eingebaut um die Wasserstände bei Regenereignissen detailliert zu erfassen. Die Messeinrichtungen wurden inzwischen ausgebaut und liegen dem Ingenieurbüro zur Auswertung vor. Aufgrund des diesjährigen trockenen Sommers kann noch nicht beurteilt werden, ob die Daten aussagekräftig sein werden.

Im 4. Quartal 2022 sollen alle vorliegenden Daten ausgewertet und weitere Planungsschritte vorgenommen werden. Eine Fertigstellung der Studie verzögert sich aufgrund der hohen Auslastung des Ingenieurbüros weiterhin.

Waldorf, Schmiedegasse, Hühnermarkt, Kerpengasse, Straufsberg

Die hydraulische Kanalerneuerung ist nach Generalentwässerungsplanung (GEP) erforderlich. Diese Maßnahme besteht aus den Abschnitten Schmiedegasse (RÜB, Höhe Schmiedegasse Haus Nr. 28 bis Hühnermarkt), Hühnermarkt (4 Kanalhaltungen zwischen Schmiedegasse und Straufsberg), Kerpengasse (6 Kanalhaltungen ab Hühnermarkt) sowie Straufsberg (3 Kanalhaltungen ab Hühnermarkt) und befindet sich derzeit in der Entwurfsplanung. Ergänzend zu den Planungen der o.g. Kanalerneuerung wurde hier ebenfalls der bauliche und hydraulische Zustand des parallel verlaufenden Bachkanals überprüft. Demnach ist eine hydraulische Erneuerung in der Schmiedegasse (6 Haltungen ab Schmiedegasse Höhe Haus-Nr. 28 bis Schmiedegasse Höhe Haus-Nr. 44) erforderlich.

Aufgrund der umfangreichen Planungsleistungen und Personalengpässen beim Ingenieurbüro wird die Ausschreibungsphase in der ersten Jahreshälfte 2023 abgeschlossen. Der Baubeginn ist für die zweite Jahreshälfte 2023 vorgesehen.

Kanalsanierung (A 300)

Stadtgebiet

Die Arbeiten zur Kanalsanierung 2022 in geschlossener Bauweise wurden ausgeschrieben und beauftragt. Der Schwerpunkt der Kanalsanierungen liegt hierbei in den Ortschaften Hersel und Sechtem. Der Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2021 wurde eine Straßenliste beigefügt. Des Weiteren ist die Liste auf der Internetseite des Stadtbetrieb Bornheim unter aktuelle Baumaßnahmen hinterlegt. Mit den ausführenden Arbeiten wurde Mitte Februar begonnen.

Die Zustimmung zur Vergabe der Kanalsanierung 2023 wurde in der Verwaltungsratssitzung vom 22.09.2022 erteilt und die Auftragserteilung ist erledigt. Der Schwerpunkt der Kanalsanierungen liegt hierbei in den Ortschaften Walberberg und Widdig. Eine Straßenliste ist auf der Internetseite des SBB unter aktuelle Baumaßnahmen veröffentlicht. Die Umsetzung der Maßnahme ist ab Anfang 2023 vorgesehen.

Kanalbauwerke/ -stauräume (A 400):

Sechtem, Kolberger Straße RÜB 310, Erneuerung Entlastungsgraben zum Mühlenbach
Der Entlastungsgraben des Regenüberlaufbeckens (RÜB 310) in der Kolberger Straße zum Mühlenbach war verschlammte und musste zur Sicherung der Vorflut entschlammt und mit einem neuen Gerinne ausgekleidet werden. Der Vergabe für die Maßnahme wurde in der Verwaltungsratssitzung vom 24.03.2022 zugestimmt. Mit den Bauarbeiten wurde Ende April 2022 begonnen. Die Lieferschwierigkeiten der Baumaterialien verlängerten die Bauzeit. Zudem mussten aufgrund erst im Zuge der Durchführung festgestellte weitergehender Schäden noch zusätzliche Arbeiten durchgeführt werden. Im Hinblick auf den derzeitigen Baufortschritt wird eine Fertigstellung bis Ende Dezember 2022 erwartet.

Sechtem, RRB Rosenweiherweg:

Die Erarbeitung von zielführenden Lösungen ist noch nicht abgeschlossen.

Allgemein:

Studie zur integrierten Hochwasservorsorge im Stadtgebiet Bornheim

Entsprechend der Arbeitshilfe kommunales Starkregenrisikomanagement, die das Land NRW 2018 veröffentlichte, ist neben der Erstellung der Starkregenrisikokarten, die in Bornheim seit Februar 2015 vorliegen, ein Handlungskonzept erforderlich, zu dem Mittel vom Land NRW bewilligt wurden. Das Ingenieurbüro Dr. Pecher AG wurde mit der Umsetzung der Aufgabe betraut und hat in der Verwaltungsratssitzung am 24.03.2022 das fertiggestellte Handlungskonzept vorgestellt. Weiterhin wurde das Handlungskonzept im Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur am 27.04.2022 vorgestellt. Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen unter der Maßgabe, dass die Verwaltung, die Thematik entsprechend des Handlungskonzeptes weiterbearbeitet. Hierzu ist die weitergehende Bearbeitung mit der neu eingestellten Ingenieurin vorgesehen. Allerdings ist dazu eine Einarbeitungszeit erforderlich. Parallel dazu werden natürlich sämtliche Projekte, die im Rahmen einer detaillierten Überflutungsüberprüfung erarbeitet werden im Wirtschaftsplan zur Umsetzung aufgenommen. Aufgrund des Umfangs des Investitionsplanes, der auch umfängliche Maßnahmen aus dem Generalentwässerungsplan (GEP) enthält, ist eine sofortige Realisierung in der Regel nicht möglich. Die Umsetzung von Maßnahmen sind abhängig von den schwindenden Kapazitäten der Ingenieurbüros und den abwasserinternen Kapazitäten, da u.a. auch eine Kontrolle der Ausführung usw. mit einem Zeitaufwand verbunden ist.

Schädlingsbekämpfung

Mit der Belegung für die turnusgemäße Rattenbekämpfung wurde im März 2022 begonnen und ist noch in der Ausführung.

Störungen im Kanalnetz

Bei entsprechenden Meldungen werden Überprüfungen vor Ort vorgenommen.

Geruchsbelästigungen oder sonstige Störungen:

Bei entsprechenden Meldungen werden Überprüfungen vor Ort vorgenommen.

Straßenentwässerungseinrichtungen

Die turnusgemäße Reinigung der Straßenentwässerungseinrichtungen (sogenannte Regenläufe, Sinkkästen, Gullys oder Rinnen, meist rechteckige Entwässerungseinrichtungen usw.) für Frühjahr/Sommer 2022 ist abgeschlossen. Mit der Reinigung Herbst/Winter wird laubfallbedingt im November 2022 begonnen.

Sollten Einläufe verstopft sein, so ist der Stadtbetrieb Bornheim/Abwasserwerk darüber telefonisch oder per E-Mail zu informieren.

Starkregenereignis vom 14.07.2021

In Folge von dem Starkregenereignis wurden an verschiedenen neuralgischen Punkten Termine vor Ort durchgeführt, die sich noch in Auswertung befinden.

Gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Becker wurde eine Arbeitsgruppe Hochwasser-

/Starkregenvorsorge gebildet, die die Realisierung von verschiedenen Projekten in die Wege leiten soll. Die Besprechungen finden in einem Abstand von ca. vier bis sechs Wochen statt. In dem Arbeitskreis Katastrophenschutz/-vorsorge mit Vertretern der Fraktionen wurde der Stand der Bearbeitung am 03.11.2021 vorgestellt. Die Fortsetzung der Bearbeitung wurde in den Umweltausschuss delegiert.

Für die zukünftige Beratung bezogen auf die Starkregenvorsorge wurde seitens des Stadtbetrieb Bornheim bereits im Zeitraum 03-05/2021 eine Mitarbeiterin zur „IKT-Zertifizierten Beraterin Starkregenvorsorge“ (IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur GmbH) ausgebildet. Zurzeit werden etwa wöchentlich Beratungen auf Anfrage von Grundstückseigentümern durchgeführt. Am 21.05.2022 wurde die Starkregenberatung im Rahmen des „Tag der offenen Tür“ im Wasserwerk der Stadt Bornheim ebenfalls präsentiert. Die Besucher des Wasserwerks nahmen die Beratung ebenfalls in Anspruch. Grob geschätzt wurden seit Einführung des Angebotes ca. 80-100 Starkregenberatungen telefonisch/persönlich oder vor Ort durchgeführt.

Die zusätzlich im Wirtschaftsplan 2022 vorgesehene Stelle eines/-r weiteren/-n Ingenieurs/-in für fünf Jahre zur Unterstützung in der Thematik Starkregen konnte, nachdem die Stellenausschreibung seit Januar auf verschiedenen Plattformen veröffentlicht war, mittels einer Einstellung einer Ingenieurin zum 01.09.2022 erfolgreich abgeschlossen werden. Im Verbindung mit einer Einarbeitungszeit wurden ihr bereits Projekte zur Bearbeitung übertragen. Zusätzlich wird die neue Kollegin gefördert mittels Onlineseminaren und der Ausbildung zur „DWA-geprüfter Fachplanerin Starkregenvorsorge“.

Personalentwicklung Abwasserwerk

Wie bereits unter dem o.g. Thema Starkregeneignis beschrieben wurde seit Beginn des Jahres 2022 eine Ingenieurstelle ausgeschrieben. Seit 01.09.2022 unterstützt eine junge Ingenieurin das Abwasserwerk und wird sich nach einer Einarbeitungszeit verstärkt mit dem Starkregenmanagement befassen.

Mit der Ingenieurstelle sollen weitere Maßnahmen in Richtung hydraulische Optimierung des öffentlichen Kanalnetzes zur Erhöhung des Entwässerungskomforts erarbeitet werden, sowie Maßnahmen die auf Grundlage der aktuellen Überflutungsbetrachtungen notwendig werden.

Darüber hinaus wird zur Unterstützung des Netz-und Anlagenbetriebes Abwasser bereits seit fast 3 Jahren ein Abwassermonteur gesucht. Bisher ohne Erfolg!

Mit der zusätzlichen Stelle des Abwassermonteurs soll der gesetzestforme Betrieb des Kanalnetzes und der Sonderbauwerke weiterhin gesichert werden, sodass auch zukünftig die Vorgaben der SÜwVO Abw eingehalten werden.

Durch die stetige Vergrößerung des Kanalnetzes sowie durch die Erhöhung der Anzahl der Sonderbauwerke ist hier dringend Personal zu gewinnen.

In der Kooperation des Abwassernetzwerkes Rheinland wurde zwischenzeitlich aufgrund des Fachkräftemangels, der alle beteiligten Kommunen betrifft, ein Arbeitskreis Recruiting gebildet. In einer ersten Erarbeitung wird eigentlich die Attraktivität des öffentlichen Dienstes als Arbeitgeber bestätigt, um eine Work-Life-Balance z.B. durch Homeoffice (nicht bei Monteuren umsetzbar) zu ermöglichen. Allerdings sind die finanziellen Anreize noch nicht gegeben, da auch z.B.: Ingenieurbüros inzwischen dieser Thematik Aufmerksamkeit schenken müssen. Zurzeit werden Möglichkeiten zu dualen Studium, Werkstudenten, Präsentation auf Messen oder in Schulen erarbeitet, um die Zukunft der Abwasserwirtschaft mit Personal weiterhin als wichtige Umweltschutzaufgabe zu sichern.

öffentlich

Vorlage Nr.	693/2022-SBB
Stand	14.11.2022

Betreff Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen Nutzung und Weiterentwicklung des Onlinetools „Wasser-Risiko-Check,, der StEB**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat beauftragt den Vorstand, die Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen Nutzung und Weiterentwicklung des Onlinetools „Wasser-Risiko-Check“ der StEB abzuschließen sowie sich bei dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach der Richtlinie für Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit zu beteiligen.

Sachverhalt

Das Produkt „Wasser-Risiko-Check“ (WRC) wurde erstmalig von den Stadtentwässerungsbetrieben (StEB) Köln entwickelt und 2020 online veröffentlicht. Seit dem ist der WRC zur freien Nutzung im Internet abrufbar. Der WRC informiert User:innen über die Gefährdung vor Starkregen, Hochwasser und Grundhochwasser und bereitet zusätzlich Informationen zu möglichen Objektschutzmaßnahmen am Gebäude auf. Somit stellt der Wasser-Risiko-Check ein Beratungswerkzeug der Überflutungsvorsorge dar.

Die Projektbeteiligten beabsichtigen den Wasser-Risiko-Check über die Stadtgrenzen Kölns auszuweiten und die Funktionalität des Produktes inhaltlich weiterzuentwickeln. Dazu hat die StEB u.a. über Fachliteratur z.B.: „Abwasserreport extra“ Ausgabe 4/21 der Kommunalagentur NRW einen Artikel veröffentlicht, der der Vorlage beiliegt.

Bei dem Wasser-Risiko-Check handelt es sich um ein digitales Beratungsangebot zur Überflutungsvorsorge. Die Bevölkerung kann online herausfinden, wie stark ihr Zuhause von Starkregen, Hochwasser oder Grundhochwasser betroffen sein kann und welche Schutzmaßnahmen für sie in Frage kommen. Das Beratungsangebot bündelt das Wissen der Fachabteilungen und kombiniert die Serviceleistungen der StEB Köln im Bereich der Überflutungsvorsorge.

Der Stadtbetrieb Bornheim ist dem Aufruf der StEB zur Weiterentwicklung des Wasser-Risiko-Checks als „Gemeinschaftsaufgabe“ gefolgt und hat das Angebot zur Weiterentwicklung angenommen. Gemeinsam mit weiteren Kommunen, zurzeit fünf beteiligte Kommunen, soll eine Kooperationsvereinbarung über die gemeinsame Nutzung und Weiterentwicklung des Onlinetools „Wasser-Risiko-Check“ als Baustein der kommunalen Überflutungsvorsorge abgeschlossen werden. Des Weiteren soll ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach der Richtlinie für Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit bei der Bezirksregierung Köln eingereicht werden. Für diesen Antrag ist nach Vorgabe der Bezirksregierung die Einholung eines Beschlusses des Verwaltungsrates erforderlich. Die Umsetzung des Projektes soll möglichst bis Ende 2023/Anfang 2024 final umgesetzt und abgeschlossen sein. Die interkommunale Zusammenarbeit wird dann aber nicht enden. Die Wartung des Tools sowie zu späteren Zeitpunkten aufkommende Optimierungspunkte werden fortlaufend von der kommunalen Zusammenkunft bearbeitet.

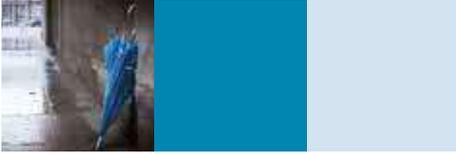
Finanzielle Auswirkung

Als einmaliger Aufwand je Kommune ist ein Anteil in Höhe von 15.000 € plus einer jährlichen Wartungsgebühr in Höhe von zurzeit 400 € pro Jahr erforderlich. Sofern die Bezirksregierung dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach der Richtlinie für Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit zu-

stimmt, werden sich die einmaligen Kosten um den Anteil der Förderung reduzieren. Um die Umsetzung des Projektes zu beschleunigen ist ein förderunschädlicher Beginn der Maßnahme mit zu beantragen.

Die erforderlichen Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2023 unter der Baugruppe A 800 Planungskosten mit folgendem Projekt zur Verfügung:

Projektbezeichnung aus Wirtschaftsplan	2022	2023
Stadtgebiet Bornheim Integrierte Hochwasservorsorge Fortsetzung Kommunales Handlungskonzept sowie Planung der Einzelmaßnahmen usw.	25.000 €	75.000 €



Der Wasser-Risiko-Check für Köln – digitales Beratungsangebot zur Überflutungsvorsorge

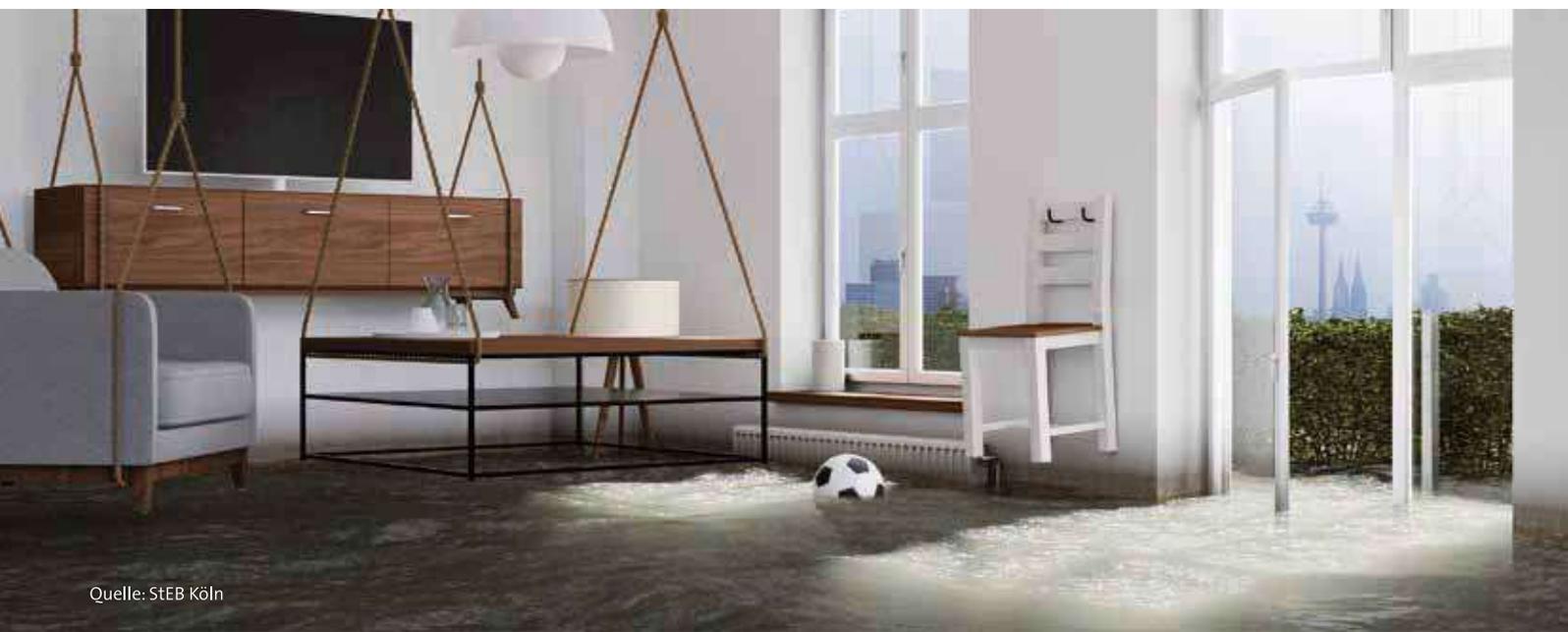
Einleitung

Beratung mal anders. Die Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB Köln) beraten seit Mai 2020 auch online. Die Kölner Bevölkerung kann online herausfinden, wie stark ihr Zuhause von Starkregen, Hochwasser oder Grundhochwasser betroffen sein kann und welche Schutzmaßnahmen für sie in Frage kommen. Das Beratungsangebot bündelt das Wissen der Fachabteilungen und kombiniert die Serviceleistungen der StEB Köln im Bereich der Überflutungsvorsorge.

Die Folgen des Klimawandels stellen viele kommunale Unternehmen vor neue Herausforderungen. Klimafolgenanpassung ist auch für die Stadtentwässerung ein umfangreiches Thema, mit dem sich die StEB

Köln besonders im Hinblick auf Wetterextreme intensiv beschäftigen. Ein Rückblick: Sommer 2017 – innerhalb von zwei Stunden fallen in weiten Teilen Kölns über 60 Liter Wasser pro Quadratmeter. Sommer 2021 – in Köln wie in weiten Teilen von NRW und Rheinland-Pfalz regnet es ergiebig über zwölf Stunden hinweg. Das gesamte Kölner Stadtgebiet ist betroffen. Es fallen zwischen 100 und 157 mm Niederschlag. Die Folgen: vollgelaufene Keller und Wohnräume, zerstörtes Mobiliar, enorme Schäden, verzweifelte Bürgerinnen und Bürger.

Extreme Wetterereignisse sind schon lange kein Phänomen der fernen Zukunft mehr. Die StEB Köln widmen sich seit einigen Jahren intensiv den Aufgaben der Überflutungsvorsorge, um Gefahren zu minimie-



Quelle: StEB Köln



ren und Schäden einzugrenzen. Die Sensibilisierung der Bevölkerung spielt hierbei eine wichtige Rolle, denn: Überflutungsvorsorge muss als Gemeinschaftsaufgabe gedacht werden. Die Umsetzung privater Objektschutzmaßnahmen ist somit ein zentraler Baustein in der kommunalen Überflutungsvorsorge. Doch wie gelangen Informationen über Überflutungsgefährdung und Schutzmaßnahmen an die Bürgerinnen und Bürger?

Die StEB informieren seit 2017 über die öffentlichen Starkregengefahrenkarten zur allgemeinen Gefahrenlage. Unsere Leitfäden und Wanderausstellungen informieren über Schutzmaßnahmen. Social Media und Megalight-Kampagnen sollen zusätzlich auf das Thema aufmerksam machen. Jedoch zeigten Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern, dass Betroffene oft vor vielen Fragen stehen, wenn es um die Auswahl der passenden Objektschutzmaßnahmen für ihr Zuhause geht. Um diesen Fragen auch außerhalb von persönlichen Gesprächen nachzugehen, haben die StEB Köln gemeinsam mit der Firma geomer GmbH das Online-Beratungstool „Wasser-Risiko-Check“ entwickelt. Der Wasser-Risiko-Check kombiniert die Kölner Überflutungsgefahrenkarten, Leitfäden und das Fachwissen der Mitarbeitenden der StEB Köln, um eine erste Hilfestellung in der Maßnahmenplanung zu leisten.

Der Wasser-Risiko-Check beginnt mit einer optionalen Adresseingabe und geht in einen einfachen Fragebogen über. Der Fragebogen beschäftigt sich in aktuell 29 Fragen mit den Themenfeldern Oberflächenabfluss, Grundstücksentwässerung, Fließgewässer, Topografie, Flächennutzung, Bebauungsstruktur und Sickerwasser. Die einzelnen Fragen und Themenblöcke sind mit Abbildungen und zusätzlichen Informationen versehen, damit der Hintergrund verständlich wird und die Fragen leichter zu beantworten sind. Nach Abschluss werden die erfragten Informationen automatisch über eine vorher erstelle

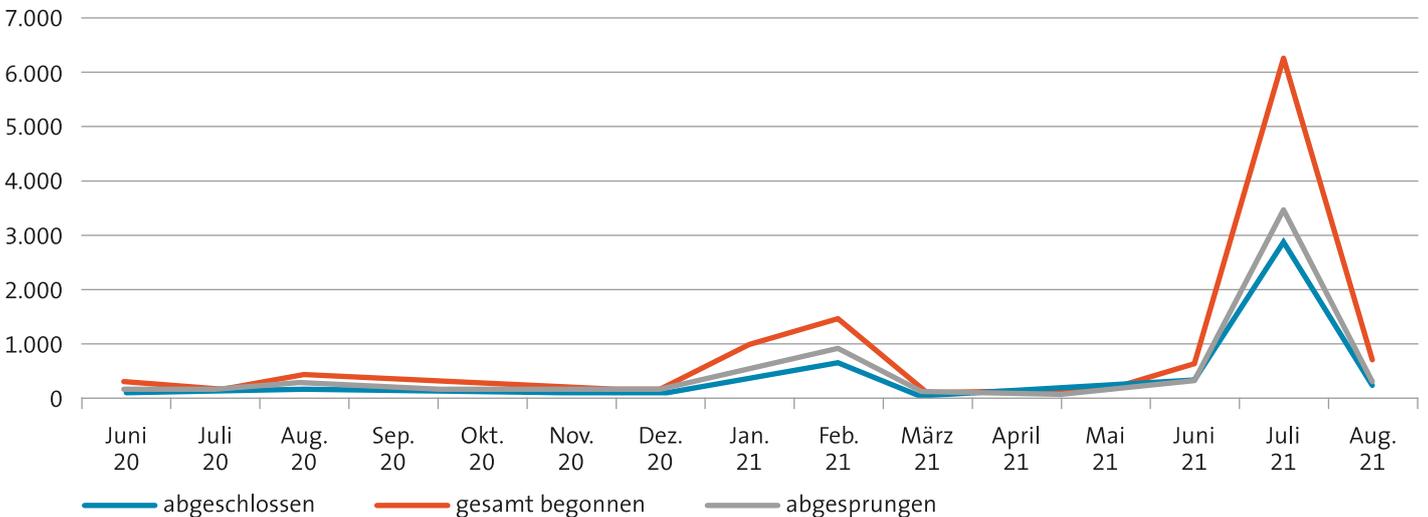


Auszug aus dem Ergebnis des Wasser-Risiko-Checks am Standort der StEB Köln für: Ostmerheimer Straße 555, 51107 Köln

Bewertungsmatrix verarbeitet, sodass von den insgesamt 41 Objektschutzmaßnahmen eine Vorauswahl an Maßnahmen ausgegeben wird. Die Maßnahmen werden durch Grafiken und Videos erläutert.

Wenn zu Beginn des Checks eine Adresseingabe erfolgt ist, erhalten Interessierte zusätzlich zu den passenden Maßnahmenempfehlungen auch eine konkrete Auswertung zur Gefahrenlage ihres Grundstücks bei Hochwasser, Grundhochwasser und Starkregen. Diese Auswertung erfolgt über eine vorher durchgeführte Berechnung auf Grundlage der Überflutungsgefahrenkarten. Mit dem Wissen über Gefahrenlage und mögliche Maßnahmen können Bürgerinnen und Bürger privaten Objektschutz gezielter angehen und sich auf zukünftige Wetterextreme vorbereiten.

Der Wasser-Risiko-Check wurde 2020 fertiggestellt und ist seit Juni 2020 online aufrufbar. Das Tool wird allgemein positiv aufgenommen.



Auswertung der Zugriffe auf den Wasser-Risiko-Check

Bisher haben 11.774 Personen den Wasser-Risiko-Check gestartet (Stand August 2021). Die Zugriffsstatistik zeigt, dass mehr Zugriffe nach Hochwasser- oder Starkregenereignissen (Frühjahr 2021 sowie Juni/Juli 2021) zu verzeichnen sind. Es verdeutlicht, dass das Interesse stark von der Betroffenheit abhängig ist. Außerdem ist anhand der Zugriffszahlen zu erkennen, dass Werbekampagnen zu einem kurzfristigen Anstieg der Klickzahlen führen.

Insgesamt haben 5.266 Personen den Test vollständig abgeschlossen. Somit bleiben 6.580 Personen, die den Test abgebrochen haben (Stand August 2021). Demnach beenden mehr Personen den Test frühzeitig, als dass sie ihn abschließen. Es stellt sich die Frage, warum der Test frühzeitig abgebrochen wird. Ein Abbruch des Tests sollte möglichst verhindert werden. Aktuell befindet sich der Wasser-Risiko-Check in einer Überarbeitung. Die Nutzerfreundlichkeit des Tools soll erhöht werden. Die Anwendung soll kürzer und verständlicher sein. Außerdem sollen die Maßnahmenvorschläge gezielter und passender bereitgestellt werden. Eine automatische Auswertung unterliegt leicht Fehlern, da die Gefahrenlage eines Gebäudes sehr individuell ist. Der Wasser-Risiko-Check dient somit als erste Hilfestellung, die Ergebnisse sollten allerdings mit einem Fachbetrieb vor Ort besprochen werden.

Autorin und Autor

Lea Steyer, Erschließung und Klimafolgenanpassung, StEB Köln;
Ingo Schwerdorf, Abteilungsleiter Wasserwirtschaftliche Grundlagen, StEB Köln

info

Hier gelangen Sie zum Wasser-Risiko-Check:
www.steb-koeln.de/wasser-risiko-check

Über Feedback und Interesse am Wasser-Risiko-Check freuen wir uns!

Wir sehen die Weiterentwicklung des Wasser-Risiko-Checks auch als „Gemeinschaftsaufgabe“. Gerne bieten wir allen Interessierten an, mit uns gemeinsam den Wasser-Risiko-Check für ihren Kreis oder ihre Stadt weiterzuentwickeln.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns.
Ingo.Schwerdorf@steb-koeln.de oder
Lea.Steyer@steb-koeln.de

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-	30.11.2022
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	686/2022-1
-------------	------------

Stand	15.11.2022
-------	------------

Betreff Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen

Sachverhalt

Keine schriftlichen Mitteilungen seitens der Verwaltung.